

M

itteilungsblatt



Ausgabe Nr. 01 vom 25. Januar 2013

Offizielles Publikationsorgan der Gemeindebehörde Ziefen

Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 107
Postfach 18
4417 Ziefen
Telefon 061 935 95 95
Fax 061 935 95 96
sekretariat@ziefen.ch
redaktion@ziefen.ch
www.ziefen.ch

Nützliche Telefonnummern

Gemeindeverwalter

Lars Silfverberg, Tel. 061 935 95 92

Finanzen

Andrea Rubitschung, Tel. 061 935 95 91

Einwohnerdienste

Salome Alonso Tel. 061 935 95 90

Verwaltungsangestellte

Manuela Bühlmann Tel. 061 935 95 95

Redaktionsschluss

nächste Ausgabe:

13. Februar 2013, 12.00 Uhr

schwarzweiss

Inserat 1 Seite Fr. 120.00

Inserat 1/2 Seite Fr. 60.00

Inserat 1/4 Seite Fr. 30.00

farbig

Inserat 1 Seite Fr. 180.00

Inserat 1/2 Seite Fr. 90.00

Inserat 1/4 Seite Fr. 45.00

Schalterstunden

der Gemeinde Ziefen

Montag - Freitag 09.00 - 11.30 Uhr

Montagnachmittag 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwochnachmittag 15.00 - 18.00 Uhr

**Termine ausserhalb der Öffnungszeiten
nach Vereinbarung**

Sprechstunde

Nach telefonischer Vereinbarung
mit Gemeindepräsidentin
Christine Brander Tel. 061 931 11 26



Der Winter 2012/2013 zeigt verschiedene Gesichter...



Der Dezember begann mit Schnee ...



...und endete mit Föhn...

(Fotos H.Piombini)

„Das Fortrücken in der Kalenderjahrzahl macht wohl den Menschen, aber nicht die Menschheit reifer.“ (J.P. Hebel)

Sirenentest: Mittwoch, 6. Februar 2013

Am Mittwoch, 6. Februar 2013 um 13.30 Uhr wird in der ganzen Schweiz ein Sirenentest durchgeführt. Dabei ertönt das Zeichen „Allgemeiner Alarm“, ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Getestet werden nebst den Sirenen auch die drei möglichen Auslösearten, zentral über die Alarmzentrale der Polizei Basel-Landschaft, über den Kommandoposten Zivilschutz in der Zivilschutzanlage Sappeten in Bubendorf und jeweils vor Ort, manuell. Aus diesem Grund werden die Sirenen bis **spätestens 14.00 Uhr** mehrmals ausgelöst. Da es sich um einen Sirenentest handelt, sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen erforderlich.

Vakanz Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission

In der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RGPK) ist nach wie vor 1 Sitz vakant. Die Nachwahl findet am Abstimmungswochenende vom 3. März 2013 statt. Interessierte melden sich bitte bei Gemeindeverwalter Lars Silfverberg, Tel. 061 935 95 92. Für Fragen steht auch der Präsident der RGPK, Thomas Büchel, Tel. 061 931 36 17, gerne zur Verfügung.

Ressortverteilung Gemeinderat

Die neue Ressortverteilung des Gemeinderats gültig ab 1. Januar 2013 finden Sie in diesem Mitteilungsblatt.

Dorfchronik

In diesem Mitteilungsblatt finden Sie wiederum zusammengefasst die wichtigsten Ereignisse des Jahres 2012 in Ziefen. Herzlichen Dank an Ueli Waldner für seine Chronik und die grosse Arbeit.

Neuerungen Entsorgung Karton und Weissblech

Seit anfang Jahr kann Karton jederzeit im Presscontainer beim Werkhof entsorgt werden. Bitte beachten Sie, dass nur sauberer und unbeschichteter Karton entsorgt werden kann. Waschmittelboxen und Tetrapak gehören in den Kehrriechtsack. Ebenfalls neu kann Weissblech ab sofort im gleichen Container wie das Altmetall entsorgt werden.

Tageskarte Gemeinde 2012

Die Statistik der zwei Tageskarten Gemeinden zeigt im Jahr 2012 eine Auslastung von 95.64%

(2010: 96.31%), d.h. von den 732 verfügbaren Karten wurden 32 nicht verkauft. In den Monaten Februar, Juli, August und September betrug die Auslastung gar 100%. Die Karten berechtigen zur freien Fahrt mit den meisten öffentlichen Verkehrsmitteln in der Schweiz. Für Einwohner beträgt der Kaufpreis CHF 35.00

Geschwindigkeitskontrolle der Polizei BL, Verkehrssicherheit im Dezember 2012

Hauptstrasse, Bubendorf Richtung Reigoldswil, 21. Dezember 2012, 13:32 bis 14.32 Uhr, gemessene Fahrzeuge 253, Übertretungen 62 (= 24.5%).

Bereitstellen von Abfallsäcken frühestens am Tag der Abfuhr

In letzter Zeit kommt es bedauerlicherweise öfter vor, dass Abfallsäcke bereits am Vortag des Abfuhrtages bereitgestellt werden. Zudem haben sich Einwohner beschwert, dass wiederholt Abfallsäcke auf ihrem Grundstück deponiert werden. Das Abfallreglement sieht vor, dass Verstösse gegen das Abfallreglement oder eine darauf gestützte Verfügung vom Gemeinderat mit einer Busse bis zu CHF 5'000.00 bestraft werden können.

Vogelzug hautnah

Fünf Exemplare des Buchs „Vogelzug hautnah, 50 Jahre Zugvogelbeobachtung auf der Ulmethöchi“ können auf der Gemeindeverwaltung zum Sonderpreis von CHF 32.00 statt CHF 36.00 (Buchhandel) erstanden werden. Dr Gschnäller isch dr Gschwinder.

Neue Mailadresse redaktion@ziefen.ch

Ab sofort steht für Ihre Inserate, Fotos und Beiträge im Mitteilungsblatt die neue Mailadresse redaktion@ziefen.ch zur Verfügung.

Wasser- und Abwasserrechnung 2012 - Danke!

Ein herzliches Dankeschön allen Einwohnerinnen und Einwohnern die ihre Selbstdeklaration für den Wasserbezug 2012 rechtzeitig auf der Gemeindeverwaltung eingereicht haben.

Einwohner- und Bürgergemeindeversammlung vom 4. März 2013 auf 18. März 2013 verschoben

Die ursprünglich für Montag 4. März 2013 vorgesehene Einwohner- und Bürgergemeindeversammlung findet neu am 18. März 2013 statt.

Mitteilungsblatt 2013	Erscheinungsdatum Freitag, 22. Februar 2013 Freitag, 22. März 2013 Freitag, 26. April 2013 Freitag, 31. Mai 2013 Freitag, 28. Juni 2013 Freitag, 26. Juli 2013 Freitag, 30. August 2013 Freitag, 27. September 2013 Freitag, 25. Oktober 2013 Freitag, 29. November 2013 Freitag, 20. Dezember 2013 ➔ Wir bitten Sie, den Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten. Zu spät eingereichte Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden!	Redaktionsschluss (jeweils 12.00 Uhr) Mittwoch, 13. Februar 2013 Mittwoch, 13. März 2013 Mittwoch, 17. April 2013 Mittwoch, 22. Mai 2013 Mittwoch, 19. Juni 2013 Mittwoch, 17. Juli 2013 Mittwoch, 21. August 2013 Mittwoch, 18. September 2013 Mittwoch, 16. Oktober 2013 Mittwoch, 20. November 2013 Mittwoch, 11. Dezember 2013
Verein Tagesfamilien Oberes Baselbiet	Die Gemeinde Ziefen ist Mitglied des Vereins Tagesfamilien Oberes Baselbiet (VTOB). Der Verein rekrutiert Tagesfamilien und tritt als Vermittler zwischen den Tagesfamilien und den Tageskindern bzw. deren Eltern auf. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle Liestal, Rathausstrasse 49, 4410 Liestal, Tel. 061 902 00 40 oder unter www.vtob.ch .	
Fernsehgenossenschaft	Störungsnummer: 061 821 00 10 Programmlisten: www.ziefen.ch ➔ Allgemeine Angaben ➔ Fernsehgenossenschaft	
Fahrverbot Schlittelwege	Sollte über der Gemeinde Ziefen wieder einmal eine weisse Pracht liegen, so bitten wir die Autofahrerinnen und Autofahrer zu beachten, dass beim „Schlittelweg“ bei der Kirchgasse und dem Leimenweg ein Fahrverbot besteht, um die SchlittlerInnen nicht zu gefährden.	
Gesamthärte Trinkwasser	Messdatum: 14.01.2013 – Leitungswasser Deutscher Härtegrad: > 10° d / Französischer Härtegrad: > 18° f	

Winterdienst auf Gemeindestrassen

Der Gemeinderat ist bestrebt, im Winter möglichst wenig Salz auf Gemeindestrassen auszubringen (reduzierter Winterdienst).

An einigen Stellen in unserer Gemeinde wird es jedoch aus sicherheitstechnischen Gründen nicht möglich sein, ganz auf Streusalz zu verzichten.

Die Einwohnerinnen und Einwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge nicht auf der Strasse abzustellen, um eventuelle Schneeräumungsarbeiten nicht zu behindern.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Meldungen in Zusammenhang mit dem Schneeräumungsdienst nehmen Gemeindegewegmacher Stephan Dürr (Natel 079 455 73 39) oder Gemeinderat Fritz Koch (Telefon G 061 688 60 55, Telefon P 061 931 16 58) entgegen.



SBB Tageskarten Gemeinde

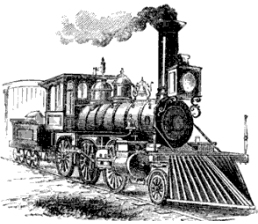
Die Gemeinde Ziefen bietet zwei unpersönliche SBB - Generalabonnemente (Tageskarten-Gemeinde) der zweiten Klasse an. Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB, Städtischen Verkehrsbetriebe und Postautos sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz.



Reservationen werden **frühestens 90 Tage (Auswärtige 14 Tage) vor dem Reisedatum** entgegengenommen. Sie können telefonisch, am Schalter oder online via Internet (www.ziefen.ch) erfolgen.

Die Tageskarten Gemeinde können **ausschliesslich am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden**. Eine Zustellung der Tageskarten per Post ist nicht möglich. Es können pro Bestellung Tageskarten für maximal 2 aufeinander folgende Tage erworben werden.

Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene oder benutzte Tageskarten ist der volle Preis zu entrichten.



Pro Tageskarte und Benützungstag wird eine **Gebühr von CHF 35.00 (Auswärtige CHF 45.00)** erhoben. Der Betrag ist beim Bezug der Karte **bar am Schalter** zu entrichten.

Bitte beachten Sie, dass wir nur über 2 Karten pro Tag verfügen. Somit gilt "Dr Gschnäller isch dr Gschwinder".

Wie komme ich als Schweizer Bürgerin oder Schweizer Bürger rasch, einfach und bequem zu einem neuen Schweizerpass?

Indem Sie den neuen Ausweis oder die neuen Ausweise (Pass und IDK als Kombi) via der Internetplattform www.schweizerpass.ch beantragen.

Aufgrund der wieder stark zunehmenden Nachfrage nach Schweizer Reisedokumenten, sind die Telefone beim kantonalen Passbüro zum Teil während mehreren Stunden ununterbrochen besetzt, was längere Wartezeiten oder mehrmaliges Anrufen bedeuten kann.

Erfahrungsgemäss wird sich diese Situation auf die Hauptreisezeit hin noch wesentlich verschärfen und zu unliebsamen Telefonstaus führen.

Die Vorteile der Ausweisbestellung via Internet liegen klar auf der Hand. Sie können **während 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche** den Ausweis oder die Ausweise einfach und bequem bei www.schweizerpass.ch beantragen, ohne längere Wartezeiten oder gar mehrmaliges Anrufen in Kauf nehmen zu müssen.

Das Passbüro garantiert, dass alle Internetanträge, die **bis 16.00 Uhr** eintreffen, am **selben** Tag (ausser Wochenende) verarbeitet werden. Sie erhalten dann eine E-Mail als Bestätigung der Ausweisbestellung und anschliessend, nach Prüfung der Daten, einen Link, wo Sie wiederum bequem und einfach sowie ohne zeitliche Einschränkung den Termin für die Aufnahme der biometrischen Daten **selbst** buchen können.

Nutzen Sie diese einfache und von den Büroöffnungszeiten unabhängige Art der Ausweisbestellung! Herzlichen Dank.



Handänderungsanzeigen

Ziefen 20. Dezember 2012
Kauf. StWE-Parz. S10053: 66/1000 ME an Parz. 2433 mit Sonderrecht Nr. 1, 4 1/2-Zimmerwohnung, W111 im EG, laut Vertrag und Plan, Untere Eienstrasse, Unterdorf inkl. Eigentum an Parz. M10082; StWE-Parz. S10066: 3/1000 ME an Parz. 2433 mit Sonderrecht Nr. 14, Kellerraum K12 im UG, laut Vertrag und Plan, Untere Eienstrasse, Unterdorf. Veräusserin in GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Gaillard-Gapp Madlaina Valeria, Ziefen; Gaillard Dominik, Ziefen), Eigentum seit 2.11.2007. Erwerberin zu GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Eichenberger-Frick Sandra, Ziefen; Eichenberger René, Ziefen)

Kauf. Parz. 2091: 576 m², Acker, Wiese, Weide "Hofmatt". Veräusserin in GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Gütergemeinschaft (Tschopp Dominik, Ziefen; Tschopp-Moosmann Daniela, Ziefen); Tschopp Stefan, Niederdorf), Eigentum seit 24.2.2004. Erwerberin zu GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Tanner Patrick, Ziefen; Tanner-Baumeler Barbara, Ziefen).

04. Januar 2013
Ehevertrag. Parz. 336: 481 m² mit Wohnhaus mit Unterstand Nr. 34, Lupsingerstrasse, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage "Rank"; Parz. 2454: 263 m², Acker, Wiese, Weide, Gartenanlage "Rank", hievon je GE- Anteil. Veräusserin: Gasser Stich Monika Danielle, Ziefen, Eigentum seit 17.4.2012. Erwerber: Stich Stefan Erich, Ziefen

Kauf. Parz. 2040: 765 m² mit Wohnhaus, Lupsingerstrasse 15, Gartenanlage "Hintermatt". Veräusserin in GE: Gütergemeinschaft (Braun Riggenbach Jolanda, Ziefen; Riggenbach Dieter, Ziefen), Eigentum seit 29.7.2004. Erwerberin zu GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Gaillard-Gapp Madlaina Valeria, Ziefen; Gaillard Dominik, Ziefen)

10. Januar 2013
Kauf. Parz. 387: 410 m², Wald "Rebhalde"; Parz. 388: 445 m², Acker, uebrige bestockte Fläche "Rebhalde"; Parz. 389: 1088 m², Wald "Rebhalde"; Parz. 390: 1107 m², Acker, Reben "Rebhalde". Veräusserer: Furler Fritz, Ziefen, Eigentum seit 11.4.1986, 18.5.1972. Erwerberin zu GE: Gütergemeinschaft (Furler Andreas, Ziefen; Furler- Kaufmann Svenia, Ziefen)

Kauf + Schenkung. Parz. 291: 739 m² mit Wohnhaus Nr. 173, Hauptstrasse, Schopf, übrige befestigte Fläche, Acker, Wiese, Weide, Gartenanlage "Hofmatt". Veräusserin: Etter-Müller Anna Elisabeth, Ziefen, Eigentum seit 14.12.1977. Erwerber: Etter Thomas, Ziefen

Mutation, Abtretung: Von Parz. 136: 298 m² Areal, Mühle, Mühlekanal, vereinigt mit Parz. 2286. Veräusserin: Recher-Müller Katharina, Ziefen, Eigentum seit 18.06.2003. Erwerber: Kanton Basel-Landschaft

Mutation, Abtretung: Von Parz. 294: 295 m² Areal, Arxmatt; von Parz. 295: 491 m² Areal, Arxmatt, beide Abschnitte vereinigt mit Parz. 2286. Veräusserin: Basellandschaftliche Gebäudeversicherung, Liestal, Eigentum seit 06.11.1962, 31.10.1962. Erwerber: Kanton Basel-Landschaft

17. Januar 2013
Kauf. Parz. 1584: 688 m², Wald "Einschlag"; Parz. 1598: 4123 m², Wald "Kreuzholz". Veräusserin: Rudin Heidi, Ziefen, Eigentum seit 9.3.1982. Erwerber: Zeller Markus, Ziefen

Kauf + Schenkung. Parz. 2027: 641 m² mit Wohnhaus, Steinenbühl 53, Gartenanlage "Steinenbüel". Veräusserin: Wüthrich-Näf Nelly, Ziefen, Eigentum seit 15.7.1999. Erwerberin zu GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Wüthrich Martin, Ziefen; Wüthrich-Walser Ruth, Ziefen).

Grundbuchamt Liestal

Mutationen Einwohnerkontrolle / Zivilstandsnachrichten

Zuzüge

Käser, Matthias, Hauptstrasse 140

Todesfälle*

12. Dezember	Recher, Walter Alters- und Pflegeheim Moosmatt, Reigoldswil
26. Dezember	Räufflin, Helene Wohnheim Windspiel, Liestal
31. Dezember	Burtschi, Yuri Hauptstrasse 136, Ziefen
08. Januar	Schlumpf, August Alters- und Pflegeheim Moosmatt, Reigoldswil
09. Januar	Brefin-Streckeisen, Margrit Alters- und Pflegeheim Jakobhaus, Thürnen

Gemäss Datenschutzgesetz ist die Gemeinde verpflichtet, die Zustimmung zur Publikation einzuholen. Bitte beachten Sie deshalb, dass wir die Wünsche zur Nichtpublikation entsprechend berücksichtigen.

Baugesuche

Bitte beachten: sämtliche Baugesuche werden jeweils bei Durchführung der Planaufgabe im Aushängekasten vor dem Gemeindehaus publiziert (mit Angabe Einsprachefrist). Die Baugesuche können von allen Einwohnerinnen und Einwohnern während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Kleinbaugesuch Nr. 01/2013

Gesuchsteller/in Koller Anton, Rebgasse 10a, 4417 Ziefen
Projekt Gartenhaus, Parzelle 2563, Rebgasse 10a, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in Gesuchsteller

Kleinbaugesuch Nr. 02/2013

Gesuchsteller/in Schlumpf Peter, Hauptstrasse 98, 4417 Ziefen
Projekt Dachsanierung, Parzelle 484, Hauptstrasse 98, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in Gesuchsteller

Baubewilligungen

Baugesuch Nr. 2072/2012

Gesuchsteller: Rudin Walter, Frenkenstrasse 40, 4416 Bubendorf
Projekt: Umbau Wohnhaus/Abbruch Garage/Neuer Carport, Parzelle 477, Hauptstrasse 106, 4417 Ziefen
Projektverfasser: Hess Holzbau AG, Hauptstrasse 4, 4417 Ziefen

Baugesuch Nr. 1376/2010 - Nachtrag

Gesuchsteller: Wirz David und Karin, Hintermatt 1, 4417 Ziefen
Projekt: Einfamilienhaus, Neuauflage: geändertes Dach über Terrasse, Parzelle 2499, Hintermatt 1, 4417 Ziefen
Projektverfasser: Lange Andreas Architekturbüro, Steimertenmattweg 21, 4419 Lupsingen

Baugesuch Nr. 1866/2011

Gesuchsteller: Müller-Plattner Peter und Katharina, Im Krummacker 2, 4417 Ziefen
Projekt: Wintergarten, Parzelle 2097, Im Krummacker 2, 4417 Ziefen
Projektverfasser: Knecht GmbH, Bretzwilerstrasse 66, 4208 Nunningen

Baugesuch Nr. 0555/2010

Gesuchsteller: Gutknecht-Etter Brigitta, Büntenackerweg 4, 4417 Ziefen
Projekt: Unterirdische Garagen / Wintergarten / Hühnerhaus, Neuauflage: geändertes Projekt, Parzellen 2274 und 2275, Büntenackerweg 4, 4417 Ziefen
Projektverfasser: Wahl Heinz, Hauptstrasse 80, 4416 Bubendorf

Welcher Arzt hat Dienst?

Rufen Sie zuerst Ihre Hausärztin oder Ihren Hausarzt über die Praxisnummer an.

Falls sie/er nicht erreichbar ist, können Sie über **die medizinische Notrufzentrale Basel, Telefon 061 261 15 15**, mit dem Notarztverbunden werden.

Sie erhalten über diese Auskunftsstelle auch die Nummer des Notfall-Zahnarztes und der Notfall-Apotheke.

Der Verein für Ärztinnen und Ärzte beider Frenkentaler (VaeF) betreibt eine Website (www.vaef.ch), welche interessante Informationen anbietet. Sie bietet auch die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme mit den Ärztinnen und Ärzten und soll zu einem Forum für Gesundheitsbelange im Bezirk Waldenburg werden. Der VaeF freut sich über jeden Besuch und vor allem über jeden Kommentar.





Gemeinderat Ziefen 01.01.2013 – 30.06.2016

Ressortverteilung

Gemeinderat	Departement	Einsatz in	Stellv.
Brander Christine Gemeindepräsidentin Tel. 061 931 11 26 ch.brander@hotmail.ch	Repräsentation Verwaltung Gesundheitswesen Feuerwehr Polizei	Feuerwehrkommission Arbeitsgruppe Alter APH Moosmatt Spitex	PT
Thönen Pascal (Vizepräsident) Tel. P 061 931 12 60 Tel. G 061 935 10 63 pascal.thoenen@sutter-ag.ch	Finanzen Projektplanung und Realisierung von Investitionen und Ersatzinvestitionen in den Bereichen: - Wasserversorgung/Kanalisation - Strassenwesen/Beleuchtung - Gemeindeliegenschaften - Verkehr	Finanzkommission Landschaftspflege-, und Planungskommission (Teil Planung und Realisierung Investitionsprojekte) WRZ Stiftung Wasserfallen	FK
Koch Fritz Tel. G 061 688 60 55 Tel. P 061 931 16 58 fritz.koch@roche.com	Unterhalt in den Bereichen: - Wasserversorgung / Kanalisation - Strassenwesen / Beleuchtung - Gemeindeliegenschaften - Friedhofanlage Zivilschutz/Schiesswesen/Militär Bestattungswesen/Kirche	Zivilschutzkommission Finanz- und Landschafts- pflegekommission (Teil Unterhaltsplanung)	ChB
Rudin Cornelia Tel. P 061 931 26 09 cornelia.rudin@bluewin.ch	Schule/Musikschule Förderung Kultur und Vereinsleben Umwelt und Entsorgung Vormundchaftswesen	Ortsschulrat Regionale Vormundschafts- behörde Dorfmuseumskommission Umwelt-Team 4417	TT
Thomas Tschopp Tel. P 061 262 20 88 thomas.tschopp@mitte.ch	Landschaftspflege Ortsplanung Sozialhilfe Jagd/Fischerei Bauwesen (Baugesuche)	Landschaftspflege- kommission Planungskommission (Orts- planung)	CR

Veranstaltungskalender

Angaben ohne Gewähr

Wir bieten Ziefner Vereinen/Gruppen die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen für die nächsten Monate, d.h. im Voraus im Mitteilungsblatt der Gemeinde zu publizieren. Ihren Text (1-Zeiler wie unten) reichen Sie bitte laufend **schriftlich** zuhanden der Redaktion Mitteilungsblatt ein.

Fr	25. Januar	ab 19.00 Uhr	Jahresversammlung, Samariterverein	Mehrzweckraum
Sa	26. Januar	ab 20.00 Uhr	Musigobe 2013, Musikgesellschaft	Mehrzweckhalle
Di	29. Januar	09.00 – 10.00 Uhr	Muki-Turnen, Frauenriege	Kleine Turnhalle
Di	29. Januar	10.00 – 11.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Fr	01. Februar	ab 11.00 Uhr	Brotverkauf, Bachhüslifrauen	Bachhüsli
Fr	01. Februar	ab 20.00 Uhr	"Winterzauber" Katherine Baader und Magdalena Gisin	
Fr	01. Februar	ab 19.00 Uhr	Ziefener Preisjassen	Schützenhaus
So	03. Februar	14.00 – 17.00 Uhr	Dorfmuseum geöffnet	Dorfmuseum
Di	05. Februar	19.30 – 22.00 Uhr	Monatsübung, Samariterverein	Mehrzweckraum
Di	05. Februar	ab 12.00 Uhr	Mittagstisch, Frauenverein	Mehrzweckraum
Di	05. Februar	09.00 – 10.00 Uhr	Muki-Turnen, Frauenriege	Kleine Turnhalle
Di	05. Februar	10.00 – 11.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Mi	06. Februar	13.30 - 14.00 Uhr	Sirenentest 2013, Zivilschutz Wildenstein	
Fr	08. Februar	09.30 – 11.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	26. Februar	09.00 – 10.00 Uhr	Muki-Turnen, Frauenriege	Kleine Turnhalle
Di	26. Februar	10.00 – 11.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Mi	27. Februar	ab 14.30 Uhr	Altersnachmittag, Ref. Kirchgemeinde	Mehrzweckraum
So	03. März	14.00 – 17.00 Uhr	Dorfmuseum geöffnet	Dorfmuseum
Fr	05. März	09.30 – 11.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	05. März	09.00 – 10.00 Uhr	Muki-Turnen, Frauenriege	Kleine Turnhalle
Di	05. März	10.00 – 11.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Fr	08. März	09.30 – 11.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus (2. Stock)
Fr	08. März	ab 11.00 Uhr	Brotverkauf, Bachhüslifrauen	Bachhüsli
Schulferien				
09.02.2013 – 24.02.2013			Fasnachtsferien	
23.03.2013 – 07.04.2013			Frühlingsferien	
29.06.2013 – 11.08.2013			Sommerferien	



Dienste für Seniorinnen und Senioren in Ziefen

(Dienste in alphabetischer Reihenfolge)

Dienste	Name	Telefon
Notrufe		
Allgemein		112
Die Dargebotene Hand		143
Feuerwehr		118
Polizei		117
Sanität		144
Ablaufentstopfung	Marquis AG, Tenniken 24-Stunden-Notfallservice	0800 32 12 22
Ärztlicher Notfalldienst		061 261 15 15
Altersfürsorge	Pro Senectute BL, Liestal	061 927 92 33
Altersnachmittage, Altersferien, Ausflüge	Roland Stutz, Ziefen	061 931 25 42
Apotheken Bubendorf	H.J. + U. Studer-Schweizer U. + K. Gmünder	061 935 90 00 061 921 80 90
Arzt	Dres. E. Riesen / M. Grehn, Ziefen	061 931 17 05
Beratung, Unterstützung	Blaues Kreuz BL Geschäftsstelle Liestal	061 901 77 66
Beratung, Unterstützung und Hilfe zu Hause	Pro Senectute beider Basel, Regionalstelle Liestal	061 206 44 22
Dorfladen	Cheesi Ziefen Maxi, Ziefen	061 931 10 95 061 931 40 42
Drogerie	P. Heiniger, Reigoldswil	061 941 14 53
Ergänzungsleistung	Gemeindeverwaltung Ziefen	061 935 95 95
Fusspflege	Uschi Lieser, Bubendorf Marceline Strub, Lupsingen (Hausbesuch möglich) Pia Stadelmann, Bubendorf (Hausbesuch möglich)	079 469 20 43 061 911 12 22 061 931 31 33

Gem.Präsidentin Soziales Kantonsspital	Christine Brander Liestal Bruderholz	061 931 11 26 061 925 25 25 061 436 36 36
Kirchen	Reformiertes Pfarramt, Ziefen Röm-Kath. Pfarramt, Liestal	061 931 17 10 061 927 93 50
Komplementärtherapie (Massage etc.)	Claire-Lise Spinnler	061 931 23 29
Komplementärtherapie & Ernährungsberatung	Viano Luzia	079 464 00 04
Mahlzeitendienst	Alters- und Pflegeheim Moosmatt, Reigoldswil	061 945 95 22
Mittagstisch Frauenverein	Mares Buser	061 931 33 42
Nähgruppe	Bettina von Bogen, Ziefen	061 683 00 43
Pflege und Betreuung von Betagten	Rotes Kreuz BL, Liestal Zentrale – Notruf	061 905 82 01 061 905 82 00
Psychologische Beratung	Claire-Lise Spinnler	061 931 23 29
Psychosomatische Energetik	Viano Luzia	079 464 00 04
Physiotherapie	Anja Jeker	077 466 88 69
Schlüsselservice SOS	Tag + Nacht, Liestal Pikett	061 922 10 90 079 644 26 19
Spitex	Spitex Regio Liestal Stützpunkt Reigoldswil	061 926 60 90
Verein der Senioren Reigoldswil + Umgebung	Ruth Franz, Präsidentin Beatrice Hug, Ortsbetreuerin	061 941 20 23 061 931 34 03
Wasch- und Bügelservice	Frau H. Rutschmann Bubendorf	061 971 32 00

Die Dienstleistungen

- Begleitete Spaziergänge
- Fahrdienst (Einkaufen/Begleiten)
- Gartenarbeiten *)
- Putzen
- Steuererklärungen
- Vorlesen

sind über die Gemeindeverwaltung Ziefen zu beantragen. 061 935 95 95

*) Für diese Angebote suchen wir noch DienstleisterInnen.

Bitte melden sie sich bei Gemeindepräsidentin Christine Brander.061 931 11 26

Danke.



Bürgergemeinde Ziefen

Neu im 2013:

Vermietung Gewölbekeller Gemeindehaus durch die Bürgergemeinde

Die Einwohnergemeinde hat Ende 2012 die Vermietung und das Betreiben des Gewölbekellers an die Bürgergemeinde übertragen.

Der Gewölbekeller bietet 50 Personen Platz und ist mit einer kleinen gut ausgerüsteten Küche mit Geschirrwaschmaschine, behindertengerechter Toilette und Aussenplatz ausgestattet.

Die Bürgergemeinde will mit dieser Idee das kulturelle Leben im Dorf aktivieren und allen Interessierten einen gut eingerichteten Raum für Familienfeste, Firmenevents, Apéros, Ausstellungen, etc. zur Verfügung stellen. Bei Bedarf kann auch der Aussenplatz mitbenutzt werden.

Die Anbindung mit dem öffentlichen Verkehr ist ideal und Parkplätze stehen in genügender Anzahl zur Verfügung.

Nutzen Sie das Angebot mitten im Zentrum von Ziefen

Für Fragen, Reservationen und Mietbedingungen bitten wir Sie Kontakt mit dem Bürgerrat Herrn Patrik Schlumpf, Telefon 061 931 18 10 (Geschäftszeit) oder per Mail garage.schlumpf@gmx.net aufzunehmen.

Der Bürgerrat





Bürgererrat Ziefen 01.07.2012 – 30.06.2016

Ressortverteilung

Bürgererrat	Departement	Einsatz in	Stellv.
Gutknecht Markus Bürgergemeindepräsident Tel. 061 931 28 04 magu@bman.ch markus.gutknecht@roche.com	Präsidium Repräsentation Finanzen Baurechtswesen	DV Verband Basellandschaftlicher Bürgergemeinden GV Raurica Waldholz AG GV Waldwirtschaftsverband	MH
Hug Markus Vizepräsident (06.2012-06.2014) Waldchef Tel. P 061 931 34 03 hintermatt@eblcom.ch	Wald	Revierkommission GV Raurica Waldholz AG GV Waldwirtschaftsverband	NR
Recher Niklaus Tel. P 061 931 22 79 fam.recher@bman.ch	Waldwege Infrastruktur		CM
Müller Cäsar Tel. P 061 931 23 42 luchhof@bluewin.ch	Flurwesen Kulturlandpacht		PS
Schlumpf Patrik Vizepräsident (07.2014-06.2016) Tel. P 061 931 18 10 garage.schlumpf@gmx.net	Kultur Tradition Anlässe		MG



ARGUS - Zivilschutz
Zivilschutzstelle
Sirenentest 2013

7. Januar 2013 / Ch. Brügger

Der nächste gesamtschweizerische Sirenentest findet am Mittwoch, 6. Februar 2013 statt. Beim Sirenentest wird die Funktionstüchtigkeit der über 8'500 Sirenen in der Schweiz geprüft, mit denen die Bevölkerung bei akuter Gefahr alarmiert werden kann. Ausgelöst wird um 13.30 Uhr das Zeichen "Allgemeiner Alarm", ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Getestet werden nebst den Sirenen auch die drei möglichen Auslösearten, zentral über die Alarmzentrale der Polizei Basel-Landschaft, über die Kommandoposten Zivilschutz in den Zivilschutzanlagen Bubendorf und Niederdorf sowie jeweils vor Ort, manuell. Aus diesem Grund werden die Sirenen bis spätestens 14.00 Uhr mehrmals ausgelöst.

Wenn das Zeichen "**Allgemeiner Alarm**" ausserhalb der angekündigten Sirenenkontrolle ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, **Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.**

Weitere Hinweise und Verhaltensregeln finden sich auf den hintersten Seiten jedes Telefonbuches im Merkblatt "Alarmierung der Bevölkerung" sowie im Internet unter: www.sirenentest.ch

Die Zivilschutzkompanie ARGUS bittet Sie um Verständnis für die mit der Sirenenkontrolle zwangsläufig verbundenen Unannehmlichkeiten.

Für Fragen in Zusammenhang mit dem Sirenentest steht Ihnen Christof Brügger gerne zur Verfügung.
Tel. 061 935 90 83 / Mail: christof.bruegger@bubendorf.bl.ch



FERNSEHGENOSSENSCHAFT ZIEFEN

43 Analoge TV und 51 Radio Programme

Präsident

Christian Steiner
Eienstrasse 15
4417 Ziefen

Tel. 061 931 30 10
Fax 061 933 94 33

Informationen und

Sendertabelle unter:
www.ziefen.ch

Allgemeine Angaben -
Fernsehgenossenschaft

INTERNET + TELEFONIE

www.upc-cablecom.ch
www.breitband.ch

Improware AG, Pratteln
061 826 93 00

Im Störungsfall

Prüfen Sie, ob Ihr Gerät
ordnungsgemäss ange-
schlossen ist und ob in der
Nachbarschaft dieselbe
Störung auch auftritt.
Wenn ja, dann:

Störungsdienst

Tel. 061 821 00 10

Netzunterhalt Ziefen

WD Region AG
Regionale Netzwerke
Brunnersmossstrasse 6
4710 Balsthal
Tel. 062 / 386 80 20
Fax 062 / 386 80 21

21.01.2013

TASTE	SENDER	KANAL	MHZ
	SRF 1	7	189,25
	SRF 2	S 03	119,25
	SRF Info	S 23	319,25
	3 sat	S 04	126,25
	3 +	S 07	147,25
	4 +	S 05	133,25
	Tele Basel	S 20	294,25
	RSI 1	11	217,25
	RSI 2	S 25	335,25
	RTS 1	17	273,25
	RTS 2	S 26	343,25
	ARD	10	210,25
	ZDF	6	182,25
	Bayern 3	S 8	154,25
	Bayern alpha	S 9	161,25
	RTL	9	203,25
	RTL 2	8	196,25
	Super RTL	S 33	399,25
	KABEL 1	S 35	415,25
	VOX	S 34	407,25
	SAT. 1	S 13	245,25
	PRO 7	S 19	267,25
	ORF 1	5	175,25
	ORF 2	S 11	231,25
	Euro News	S 27	351,25
	n-tv	12	224,25
	EUROSPORT	S 12	236,25
	Schw. Sportfernsehen	S 39	447,25
	arte	S 6	140,25
	MTV - Musik	S 10	168,25
	HSE 24 Shopping	26	511,25
	Kinderkanal KIKO	S 40	455,25
	Nickelodeon / Comedy	S 18	260,25
	RAI 1	S 14	252,25
	RAI 2	S 24	327,25
	BBC entertainment	S 2	112,25
	TF 1	S 15	259,25
	FRANCE 2	S 16	266,25
	M 6 (CH)	31	383,25
	TV 5 MONDE EUROPE	66	831,25
	RTP International	S 38	439,25
	Infokanal EBL	S 21	303,25
	Gemeinde Tv	S 21	303,25

TASTE	DIGITALE PROGRAMME	RADIO SENDER	MHZ
	Voraussetzung für den digitalen Fernseh und Radio-empfang ist ein Fernseher mit DVB-C Tuner. Es steht ein kostenloses Digitalempfangspaket von 55 Sendern zur Verfügung. Von Cablecom und TELECLUB können weitere kostpflichtige Programme bezogen werden. Bei Fragen wenden Sie sich an die örtlichen Fachgeschäfte.		
	Auf dem Infokanal EBL wird Gemeinde-TV ausgestrahlt.		
		Schweiz	
		Radio SRF 1 national	105,70
		Radio SRF 1 regional	88,30
		Radio SRF 2	99,20
		Radio SRF 3	103,40
		Radio SRF 4 News	91,00
		World Radio Switzerland	105,40
		Radio SRF Musigwälle	106,50
		Radio SRF Virus	106,10
		Radio 105 Network	103,90
		Radio Basilisk	94,60
		Radio Energy	101,50
		Radio Eviva	107,20
		Radio Live Channel	93,40
		Radio Monte Carlo Swiss	98,80
		Radio Rumanisch	103,10
		Radio SWISS CLASSIC	87,60
		Radio SWISS JAZZ	98,10
		Radio SWISS POP	101,20
		Radio X	88,80
		RSI 1 Rete 1	98,50
		RSI 2 Rete 2	94,10
		RTS 1 LaTère	89,30
		RTS 2 Espace 2	99,50
		RTS 3 Couleur 3	101,90
		Rock Nation	106,80
		Frankreich	
		France ALSACE	102,40
		France Culture	97,60
		France Information, FINF	100,20
		France Inter	95,60
		France Musique	91,40
		NRJ (Energie)	102,80
		Oesterreich	
		ORF 1	96,00
		ORF 3	96,60
		Spanien	
		Radio Exterior de Espana	90,20
		Italien	
		RAI	93,70
		RTL 102.5 Hlradio	107,80
		Niederlande	
		Sky Radio	92,20
		USA / Grossbritannien	
		BBC Radio 4	88,00
		BBC World Switzerland	100,60

TASTE	RADIO SENDER
	Deutschland
	Bayrischer Rundfunk, BR 1
	Bayrischer Rundfunk, BR 2
	Bayrischer Rundfunk, BR 4
	DLF (Deutschlandfunk)
	Klassik Radio
	Radio Regenbogen
	Radio Seefunk
	RTL Radio (Oldie)
	Subwestrundfunk SWR 1 BW
	Subwestrundfunk SWR 2 BW
	Subwestrundfunk SWR 3 BW
	Subwestrundfunk SWR 4 BW

100 Joor Schuel Reigi

Primar- und Sekundarschule Reigoldswil

Paul Suter-Weg 5
4418 Reigoldswil

Telefon: +41 61 945 90 20

Telefax: +41 61 945 90 29

E-Mail: sekundarschule.reigoldswil@sbl.ch

Reigoldswil, 10. Januar 2013



«Kunst & Theater» am Freitag, 15. März 2013

Unser Jubiläumsjahr unter dem Motto **100 Joor Schuel Reigi** ist in vollem Gang und bereits sind zwei Anlässe vorüber. “Musik im Feld“ und “Lieder & Geschichten“ (zum Thema «I bi z’Reigetschwil in d’Schuel») haben viele Besucherinnen und Besucher angelockt. Wir haben tolle Rückmeldungen erhalten! Schauen Sie auf unsere homepage, wo Sie einige Bilder und Impressionen finden (www.sek.reigoldswil.ch).

Wir freuen uns, Sie zum dritten Abend vom **Freitag, 15. März 2013** einzuladen. Ab 18.00 h öffnen wir die Türen der Mehrzweckhalle und präsentieren Ihnen “**Kunst & Theater**“. Einige Kindergarten- und Primarklassen unserer Schulkreisgemeinden haben Kunstwerke aus alten Schiefertafeln gebastelt. Diese werden prämiert und können in einer Ausstellung begutachtet werden. Die Schülerinnen und Schüler des Freifachkurses Theater haben ein Stück mit Szenen zum Festslogan geschrieben und führen dieses auf.

Mit Ihrem Besuch honorieren Sie die Anstrengungen der Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Lehrpersonen für dieses Fest. Wir freuen uns auf Jung und Alt, auf aktuelle und ehemalige Schülerinnen und Schüler sowie auf alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner unserer Dörfer.

Schulleitungen der Primar- und Sekundarschule Reigoldswil

Was: 3. Anlass zum Schuljubiläum **100 Joor Schuel Reigi**: Kunst & Theater

Wann: Freitag, 15. März 2013
18.00 h Ausstellung mit Apéro
19.00 h Theater
anschliessend Prämierung der Kunstwerke

Wo: Mehrzweckhalle Sekundarschule Reigoldswil



Kirchenpflegepräsident Rémy Suter
Tel. 061 931 43 05
Pfarrer Hans Bollinger
Tel. 061 931 17 10; Fax 061 931 18 69
Pfarrer Roland Durst
Tel. 061 911 11 16; Fax 061 913 91 03

www.ref.ch/ziefen
www.ref.ch/lupsingen
www.ref.ch/arbaldswil

Februar 2013

Narrenfreiheit!?!

Sie steht wieder vor der Tür, die alte Dame Fasnacht. Tage der Ausgelassenheit machen die Runde, bei den einen etwas früher, bei den anderen leicht hinterher. Fasnacht als Zeit der Narrenfreiheit. Ursprünglich war es dem Hofnarren unter Straffreiheit erlaubt, die Geschehnisse am königlichen Hofe zu kritisieren und zu parodieren. Zwar haben wir hier in der Schweiz einen Tenniskönig, kennen Wein- und Schönheitsköniginnen oder gar Dorfkönige, doch sind uns royale Traditionen seit jeher fremd. Dennoch möchte ich die Freiheit eines Narren in Anspruch nehmen und fragen: Warum sind wir denn nur gerade während einiger weniger Tage lustig und ausgelassen? Was hindert uns daran, mit einer an einem normalen Samstag auf dem Flohmarkt erstandenen Stoffkatze unter dem Arm, anderen Menschen ein Lächeln zu entlocken? Wieso lächeln wir uns nicht vielmehr zu, wenn wir mit dem ÖV unterwegs sind? Weshalb nähren wir unser inneres Kind nicht viel mehr mit lustigen Bemerkungen oder kleinen Spässen?



Ich plädiere für mehr Humor und Heiterkeit im Miteinander und Füreinander! Nicht nur drei wenige Tage im Jahr, sondern wenigstens dreimal täglich – allerdings nicht zwingend vor dem Essen. So könnten grau verhangene Tage farbiger und prächtiger werden, nicht enden wollende Sitzungen würden von Lachern unterbrochen, die Hausaufgabenzeit erführe ein wenig Lebensschule der heiteren Art.

Wer macht mit und setzt Heiterkeitsfarbtupfer während 362 Tagen in diesem Jahr? Der und die melden sich bitte mit einem Lächeln!

Mit narrenfreien, heiteren Grüssen
Pfarrer Roland Durst

Gottesdienste

Samstag, 2. Februar, 10 Uhr, Fyyre-mit-de-Chlyyne zum Thema

Sonntag, 3. Februar, 9.30 Uhr, Kirche St. Blasius, mit Taufe und Anlobung der Kirchenpflege, Pfarrer Hans Bollinger, anschliessend Kirchenkaffee von den KonfirmandInnen durchgeführt
Kollekte: Ökumenisches Institut Bossey

Sonntag, 10. Februar, 9.30 Uhr, Kirche St. Blasius, mit Taufe, 20 Uhr Abendgottesdienst in Arboldswil, Pfarrer Roland Durst
Kollekte: Invalidenverein Beider Basel

Sonntag, 17. Februar, 9.30 Uhr, Kirche St. Blasius, Pfarrer Hans Bollinger
Kollekte: Evangelische Lepramission

Sonntag, 24. Februar, 9.30 Uhr, Kirche St. Blasius, Pfarrer Roland Durst
Kollekte: Sonnhalde, Gempen

Weitere Anlässe

Singen am Sonntagabend. Sonntag, 24. Februar, 17 Uhr, St. Blasius

Altersnachmittag in Ziefen. Mittwoch, 27. Februar, 14.30 Uhr, MZR Eien, Ziefen

Hofstübete. Mittwoch, 13. Februar, 20 Uhr, in der Ziefner Pfarrscheune

Frauezmorge. Samstag, 2. Februar, 9-11 Uhr, Aula Primarschule Reigoldswil, Thema: ‚Singen tut den Menschen gut‘, Anmeldung bis 29. Januar an Christine Müller, Titterten, 061 941 14 90 oder Corinne Weber, Reigoldswil, 061 941 23 60



- Informationen.

Märchenabend. Freitag, 1. Februar, 20 Uhr, Katherine Baader und Magdalena Gisin erzählen Wintermärchen für Jugendliche und Erwachsene in Baselbieter Dialekt

Öffnungszeiten Käffeli. Während der ersten Sportferienwoche, vom 11.-16. Februar, ist 's Käffeli nachmittags von 15-17 Uhr geöffnet, in der Fasnachtswoche, vom 18-22. Februar, bleibt es geschlossen. Ab 25. Februar gilt wieder der Normalbetrieb...



Dankesbüchsen. Bei der traditionsreichen Sammlung zugunsten von mission21 kam in unserer Kirchgemeinde ZLA der stolze Betrag von Fr. 3695.- zusammen (Ziefen Fr. 1470.-, Lupsingen Fr. 315.-, Arboldswil Fr. 1900.-). Allen Sammelnden und Spendenden sei es auch heuer sehr gerne gesagt: ganz ganz herzlichen Dank!!!

Weltgebetstag. Dieses Jahr findet kein Weltgebetstag in unserer Kirchgemeinde statt. Es gab zu wenige Leute, die sich für die Organisation dieses Anlasses zur Verfügung stellten. Vielleicht weckt diese Pause neue, frische Kräfte für kommendes Jahr. Wer gerne am Weltgebetstag vom 1. März in Liestal teilnehmen möchte, kann sich für eine Mitfahrgelegenheit gerne bei Monika Back (061 911 98 45) oder Anita Brunner (061 911 00 13) melden. Vielen Dank.

Amtswochen

28. Januar–3. Februar, Pfarrer Roland Durst

4. Februar–17. Februar, Pfarrer Hans Bollinger

18. Februar–3. März, Pfarrer Roland Durst

Ziefner Dorfchronik 2012

Januar 2012

1. **Amtsantritt.** Die bisherige Gemeinderätin *Christine Brander - Tschopp* übernimmt das Präsidium und löst den zurück getretenen *Markus Gutknecht* ab. *Cornelia Rudin - Tschopp* nimmt neu Einsitz im Gemeinderat. Als neues Mitglied der Kirchenpflege übernimmt *Andrea Zurfluh - Recher* das Amt der Kassierin.
12. **Leitbild.** Alle Haushalte erhalten einen mit Bildern vom Dorf versehenen Faltprospekt mit dem Titel «Leitbild der Gemeinde Ziefen». Der Inhalt besteht aus zehn Leitsätzen mit den vorgesehenen Massnahmen/Projekte.
28. **Musigobe.** Das diesjährige Konzert steht unter dem Motto «Musikalische Lächerli für Alle». In der gut besetzten Mehrzweckhalle amtet *Jürg Linder* erstmals als Dirigent. Das Vorprogramm bestreitet wiederum die aufstrebende Jugendband Föiflybertal unter der bewährten Leitung von *Reto Vogt*. Die beiden Jungmusikanten *Tobias Niggli* und *Raffael Castioni* führen gekonnt und mit Humor durch beide Konzerte, beim Hauptprogramm ist es eine Premiere.
29. **Erster Schneefall.** Erstmals in diesem Winter fällt ein Hauch Schnee, der wegen der Kälte liegen bleibt. An den drei Folgetagen flöckelt es kontinuierlich leicht weiter bis eine Höhe von ca. 15 cm erreicht wird. Es wird immer kälter.
30. **Baumpflege.** Arbeiter des kantonalen Tiefbauamtes schneiden im Oberdorf an der Hauptstrasse entlang der Hintere Frenke Bäume zurück und häckseln das Astmaterial anschliessend vor Ort.

Februar 2012

1. **Beginn Kältewelle.** Es folgen 13 Eistage bis 13. Februar, anfänglich an drei Tagen mit Tiefstwerten nachts bis minus 19°.
3. **Vereinsjass.** Die Sieger beim 22. Ziefner Vereinsjassen heissen *Paul Hug* bei den Männern und *Sonja Zeugin* bei den Frauen.
- 11./12. **Filmpremieren.** Dorffilmer *Daniel Tschopp* zeigt im Mehrzweckraum drei Kurzfilme und einen Hauptfilm zum Thema «Holz in vier Varianten». Revierförster *Balz Recher* beim Fällen einer Tanne, *Otto Gilgen* beim «Wälle» machen und den Dachstuhltransport vom Schützenhaus auf den Tschoppenhof mit einem Superpuma. Als Zugabe zeigt er noch die zweitletzte Fahrt des Migros-Verkaufsladen. Diese Ereignisse liegen schon mehrere Jahre zurück. Beim Hauptfilm ist *Hans Schlumpf* (Dr Guschti Hans) der Star. In seiner Werkstatt im Katzental fertigt er ein hölzernes Wagenrad an, wie er es vor rund 50 Jahren das letzte Mal gemacht hat. Ein eindrückliches Erlebnis!
15. **Erste Orientierung.** Auf Einladung des Gemeinderates und der Arbeitsgruppe Alter nehmen in der kleinen Turnhalle rund 70 Personen teil, die aus erster Hand über den Stand des Projekts «SeniorInnenwohnungen in Ziefen» orientiert werden. Vorgeesehen wären 12 3½- und 6 2½-Zimmerwohnungen. Bei genügend Interessenten/innen wird das Projekt weiter verfolgt.
27. **Nur noch Postagentur.** Die Schweizerische Post überrascht die Ziefner Bevölkerung mit einem Flugblatt in alle Haushaltungen. Darin kündigt sie an, dass die Poststelle voraussichtlich Ende August in eine Postagentur in der Chesi umgewandelt wird.

März 2012

- **Neuigkeiten aus der Hausarztpraxis.** Der designierte Nachfolger von *Dr. Edy Riesen - Visser*, *Dr. Mathis Grehn - Riesen*, steigt in die Hausarztpraxis seines Schwiegervaters ein und arbeitet mit ihm zusammen.
4. **Suppentag.** Die Kirchgemeinde ZLA und die Chrischona-Gemeinde führen den diesjährigen Suppentag unter Mitwirkung der Ziefner Musikgesellschaft gemeinsam in der MZH durch. Nach dem Gottesdienst stellt Kirchgemeindepräsident *Rémy Suter* das Projekt Suppenküche der ungarisch reformierten Kirche in Transkarpatien (Ukraine) vor, wofür auch der Erlös bestimmt ist.
 6. **Jubiläum.** Auf Initiative von *Käthi Tschopp - Hartmann* und *Ruth Recher - Koch* erfolgte am 19. März 1992 der Start zum Mittagstisch des Frauenvereins. Das 20-jährige Bestehen wird mit einem Festmenü begangen.
 11. **Kommunale Wahlen.** Bei einer Wahlbeteiligung von 43,05 % und einem absoluten Mehr von 213 Stimmen sind folgende Personen in den Gemeinderat für die Amtsperiode 1.7.2012 bis 30.6.2016 gewählt worden: *Christine Brander* mit 413 Stimmen, *Cornelia Rudin* 401, *Patrick Vöglin* 368, *Fritz Koch* 352 (alle bisher), *Pascal Thönen* 315 (neu, für *Peter Müller*, der nicht mehr kandidierte). Der sechste und nicht gewählte Kandidat, *Jones Rosenmund*, erhält 206 Stimmen, Verschiedene 57. Die sich zur Verfügung stellenden *Markus Gutknecht*, *Markus Hug*, *Cäsar Müller*, *Niklaus Recher* und *Patrick Schlumpf* sind in stiller Wahl in den neuen und autonomen Bürgerrat gewählt worden. Dieser löst die Bürgerkommission auf den 1.7.2012 ab.
 23. **Erste Frau im VR.** An der Generalversammlung der Raiffeisenbank Liestal in Lausen wird *Andrea Zurfluh - Recher* aus Ziefen als erste Frau in den Verwaltungsrat gewählt.
 25. **Konfirmation, 1. Teil.** *Pfr. Hans Bollinger* konfirmiert acht Jugendliche aus Ziefen und drei aus Arboldswil.
 26. **Bürgergemeindeversammlung.** Die anwesenden 36 BürgerInnen genehmigen einstimmig den Verkauf des Baurechts der Erbgemeinschaft *Elisabeth Henny - Dettwiler* an die Devo-Tech AG. Auf das der Bürgergemeinde zustehende Vorkaufsrecht wird verzichtet und der Baurechtsvertrag wird auf 75 Jahre bis zum Jahr 2089 abgeschlossen.
 26. **Einwohnergemeindeversammlung.** Von den 93 Versammlungsteilnehmern und -innen sind viele nur gekommen, um die Kreditvorlage von 64'100 Franken für die Korrektur der Einmündung Schützenhausweg in die Lupsingerstrasse abzulehnen. In der Diskussion melden sich vor allem Gegner aus Kreisen des Natur- und Vogelschutz Vereins. Einige Argumente: Der rund 30

Jahre alte Ameisenhaufen sei schützenswert. Die Gemeinde würde sich strafbar machen. Und bei richtigem Fahrverhalten sei die Verkehrssicherheit gewährleistet. Schliesslich wird die Vorlage mit 48 zu 21 Stimmen bei 9 Enthaltungen abgelehnt.

30. **Erinnerungsbild.** Die ehemaligen Gemeindepräsidenten *Albert Müller, Markus Tschopp, Karl Schad, Rolf Stürchler, Christoph Buser, Markus Gutknecht* und die amtierende Präsidentin *Christine Brander* zieren die Titelseite des Mitteilungsblattes.
30. **Neuer Präsident.** An der Generalversammlung des Natur- und Vogelschutz Vereins Ziefen wird das bisherige Vorstandsmitglied *Daniel Zwygart* zum neuen Präsidenten gewählt. Es löst *Markus Walker* ab, der dieses Amt fünf Jahre ausübte.
31. **Schiesslärm.** *Christian Recher* gelangt erneut an die Presse. In der «bz» kritisiert er den Gemeinderat, weil dieser auf die Petition vom 3. November 2011 noch nichts Konkretes unternommen hat. Nur eine Lärmmessung sei in Auftrag gegeben worden.

April 2012

1. **Konfirmation, 2. Teil.** Am Palmsonntag konfirmiert *Pfr. Roland Durst* zu St. Blasius 13 in Lupsingen wohnhafte Jugendliche.
1. **Ausstellung.** Im Dorfmuseum wird die grosse Ostereiausstellung mit vielen bemalten Ostereiern aus ganz Europa mit einer Vernissage eröffnet. Die Ausstellung kann noch an weiteren vier Tagen besucht werden.
16. **Stellenantritt.** Der neue Gemeindeverwalter, *Lars Silfverberg*, nimmt seine Tätigkeit im Gemeindehaus auf (Nachfolger von *Beat Thommen*). Er wohnt in Ramlinsburg.
22. **Bärlauchplausch.** Der vom Samariterverein offerierte Bärlauchplausch im Schützenhaus wird gut besucht und ergibt einen Reinerlös von 2'710 Franken, der zu gleichen Teilen (je 1'355.--) an «Ausbildung Lawinenhunde Kanton Bern» und an den Samariterverein Ziefen geht.
- **Postkarten von Ziefen.** Die drei Postkarten, die beim Jubiläumsfest vom Verein für Heimatpflege als Sieger hervor gegangen sind, können auf der Gemeindeverwaltung zum Preis von 1.-- Franken/Stück gekauft werden

Mai 2012

3. **Solarkocher.** Der Förderverein für Solarkocher (FSK) hält seine 14. Mitgliederversammlung in der Pfarrscheune ab.
- 4.- 6. **Theater.** Die Theatergruppe «Lampenfieber» aus Ziefen spielt in der MZH dreimal das Lustspiel «Schöni (Camping-) Ferie!».
12. **Pflanzen-Flohmarkt.** *Andrea Ardioli* lädt zum Mitmachen am ersten Pflanzen-Flohmarkt auf dem Chrischona-Parkplatz ein.
13. **Muttertag.** Die Musikgesellschaft lädt zum traditionellen Konzert mit Apéro ein. Wegen der kühlen Witterung findet alles in der alten Turnhalle statt. Sechs von elf eingeladenen Geburtstagjubilaren sind anwesend und erhalten einen Einkaufsgutschein für die Chesi. Es sind dies: *Andreas Recher (80), Hedwig Tschopp - Koch (90), Kurt Straumann - Wyss (80), Elisabeth Tschopp - Schlumpf (80), Verena Recher - Jenni (90) und Max Tschopp - Stohler (80)*.
17. **Grosser Banntag.** In den geraden Jahren findet am Auffahrtstag der grosse Banntag mit zwei Rotten statt. Wegen der Infrastruktur hat der Turnverein als Wirtschaftsführer den Festplatz beim Schützenhaus eingerichtet, an Stelle im Chrüzholz.
20. **Vierfacher Meister.** An den Kantonalen Meisterschaften im Vereinswettkampf in Pratteln unterstreicht der Turnverein Ziefen ein weiteres Mal seine Überlegenheit im Geräteturnen und schafft noch eine Premiere. Er ist der erste Verein, der gleich vier Titel gewinnt. Dreimal gelingt die Titelverteidigung. Die Aktiven siegen zum 31. Mal in Folge an den Schaukelringen. Das Gleiche geschieht zum sechsten Mal mit dem Sprungprogramm in der Kategorie «Geräteturnen Turner». Auch der Nachwuchs setzt sich zum elften Mal mit den Schaukelringen in der Kategorie «Geräteturnen Jugend» durch. Die Überraschung setzt es in der Gymnastik ab, wo die fünf Turnerinnen und die drei Turner in der Finalrunde auf dem Kleinfeld am höchsten bewertet werden. Nach 1987 ist es erst der zweite Sieg in dieser Disziplin.
24. **Orientierungsversammlung.** In der kleinen Turnhalle orientieren Gemeinderat *Peter Müller* und zwei Vertreter des Ingenieurbüros Sutter über die Erschliessung Hofmatt. Darüber wird am 12. Juni an der Einwohnergemeindeversammlung abgestimmt.

Juni 2012

2. **Hohe Note.** Am Tannzapfe-Cup in Dussnang siegt der Turnverein Ziefen an den Schaukelringen mit der hohen Note 9.80.
3. **Eidg. Feldschiessen.** Mit einem Durchschnitt von 64,443 Punkten der 23 Pflichtresultate platziert sich die Schützengesellschaft Ziefen am Feldschiessen auf Rang neun. Bester Einzelschütze ist mit 68 Punkten *Stefan Dürr*.
12. **Einwohnergemeindeversammlung.** Wegen zwei brisanten Traktanden ist der Besuch mit 154 stimmberechtigten Personen überdurchschnittlich gut. Trotz fast 700'000 Franken Mehreinnahmen bei den Steuern gegenüber dem Budget schliesst die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde mit einem grossen Mehraufwand von rund 551'000 Franken ab. Der neue Finanzchef *Patrick Vöggtlin* gibt als Hauptgrund den um knapp 1,2 Mio. tiefer ausgefallene Finanzausgleich an. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt. Mehr zu reden gibt die Erschliessung Hofmatt. Ein Antrag von *Markus Walker* (Grubenackerweg nur 5 Meter breit und ohne Trottoir und Stichstrassenstücke) wird mit 79:42 bei 16 Enthaltungen abgelehnt. Das Projekt und der Kredit von 2,44 Mio. sowie das Recht auf Enteignung werden schliesslich mit 84:47 bei 9 Enthaltungen genehmigt. Nach lebhafter Diskussion ist der selbständige Antrag von *Thomas Bühlmann* betreffend Verkehrssicherheit auf dem Schulweg und rund um das Schulhaus gegen den Willen des Gemeinderates mit 84:35 Stimmen bei 10 Enthaltungen als erheblich erklärt worden. Neben anderen Amtsinhabern wird Gemeinderat *Peter Müller* gebührend verabschiedet. Er gehörte diesem Gremium seit 1.6.1996 während 16 Jahre an, ab 2001 als Vize-Präsident.

16. **Sieger.** Am Regionalturnfest in Rothenfluh gewinnt der TV Ziefen die Stkl. 3 mit der Note 28,16 (SR 9,60; SP 9,38; GYK 9,18).
17. **Kommunale Wahlen.** Bei einer Wahlbeteiligung von 32,3% wird *Christine Brander - Tschopp* mit 309 Stimmen bei einem absoluten Mehr von 165 als Gemeindepräsidentin bestätigt. In den Ortsschulrat (Amtsperiode 1.8.2012 - 31.7.2016) werden die bisherigen Mitglieder *Madlaina Gaillard - Gapp*, *Ruth Wüthrich - Walser*, *Rudolf Zurfluh - Recher* mit je 237 Stimmen und neu *Peter Stöcklin - Hug* mit 153 Stimmen gewählt. *Sabine Ott - Wolff* ist mit 233 Stimmen in den Sekundarschulrat Reigoldswil für die gleiche Amtsperiode bestätigt worden. Für die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RGPK) werden die bisherigen Mitglieder *Thomas Büchel - Kämpfer* mit 262 Stimmen, *Bruno Häfelfinger - Hug* (260), *Walter Steiner - Wagner* (257) und *Eddi Brander - Tschopp* (247) für weitere vier Jahre (1.7.2012 - 30.6.2016) gewählt. Der fünfte Sitz ist weiterhin vakant.
22. **Bürgergemeindeversammlung.** In der Schutzhütte im Holzenberg genehmigen die 56 BürgerInnen einstimmig die Rechnung 2011 mit einem Ertragsüberschuss von 29'716 Franken. Mit 55 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung wird dem Einbürgerungsgesuch von *Hansjörg Daniel Dürr* und *Bettina Dürr*, geb. *Roth*, mit den Kindern *Simon Luca* und *Sandro Oliver*, zugestimmt.
22. **ZOAD.** Zum siebten Mal findet im Chrüzholz die vom Treffpunkt Ziefen organisierte Ziefner Open Air Disco statt.
23. **Pizzaessen/Apéro.** Das traditionelle Pizzaessen der Bachhüsligruppe (Verein für Heimatpflege) auf dem Vorplatz der Turnerschüre wird rege besucht. Zuvor kann der Gemeinderat beim Apéro für NeuzuzügerInnen viele Eingeladene begrüßen.

Juli 2012

1. **Bürgerrat.** Die Bürgergemeinde Ziefen wird neu durch einen eigenständigen Bürgerrat vertreten. Dieser löst die seit Jahrzehnten tätige Bürgerkommission ab (Siehe auch Eintrag vom 11. März).

August 2012

1. **Feier.** Der Verein für Heimatpflege führt heuer die 1. August Feier mit verschiedenen Attraktionen auf dem Gemeindeplatz durch. Mit humorvollen und launigen Worten spricht *Paul Spiess - Bilat* im Namen des Vereins über die Besonderheiten des Dorfes im Lichte des politischen Geschehens. Diese etwas andere «Rede» hat die Anwesenden sichtlich gefreut. Der Fackelumzug der Kinder wird von Wilhelm Tell angeführt.
9. **Stille Wahl.** Weil nur ein Wahlvorschlag eingegangen ist, hat die RGPK die gesetzlich mögliche stille Wahl erwahrt und *Markus Gutknecht* zum Bürgergemeindepräsidenten gewählt und gleichzeitig die Urnenwahl vom 23. September widerrufen.
11. **Praxiseröffnung.** Mit einem Apéro eröffnet *Luzia Viano* an der Hauptstrasse 104 die Gesundheits- und Massagepraxis Viano.
17. **Keine richtige Post mehr.** Die Ziefner Poststelle an der Hauptstrasse 106 ist zum letzten Mal geöffnet. Nach 138 Jahren ist um 18.00 Uhr Schluss. Mit der Schliessung der Post wird auch die letzte öffentliche Telefonkabine aufgehoben.
18. **Schauturnen.** Bei schönstem Sommerwetter wird im grossen Festzelt zum 26. Mal durch Spitzenvereine aus der ganzen Schweiz spektakuläre Turnkost auf höchstem Niveau serviert. Einziger Minuspunkt: Der rückläufige Zuschaueraufmarsch.
20. **Postagentur.** Weniger Dienstleistungen als bisher bietet die neu eingerichtete Postagentur im Genossenschaftsladen «Chesi» an. So sind Bar-Einzahlungen nicht mehr möglich, ebenfalls höhere Geldbezüge über 500 Franken.
25. **Kaffi-Eröffnung.** An der Eienstrasse 34, wo früher die Gourmet-Metzgerei ihren Verkaufsladen hatte, eröffnen *Veronika Müller* und *Felicitas Baudinot Argay* das Buecherkaffi Dreischilbe.
29. **Dauerbrenner Schiesslärm.** Weil in einer Aussprache mit dem Gemeinderat keine Einigung erzielt worden ist, gelangt *Christian Recher* als Wortführer der Schiesslärmgegner erneut an die Presse. In der «bz» wird die ganze Problematik wieder aufge-
rollt. Tags darauf nimmt der Gemeinderat in der «ObZ» Stellung und gibt die Werte der Schiesslärmmessungen bekannt.
31. **Detaillierte Angaben.** Im Mitteilungsblatt werden die Schiesslärmmessungen detailliert publiziert. Die Immissionsgrenzwerte sind an allen Messpunkten deutlich unterschritten und somit eingehalten worden. Im 2013 ist vorgesehen, zusätzliche Messungen unter Verwendung eines Schiessstunnels durchzuführen um abzuklären, ob dadurch allenfalls eine zusätzliche Reduktion der Immissionen erreicht werden könnte.
31. **Neue Garage.** Mit einem Faltprospekt macht *Michael Bader* Werbung für seine neu eröffnete Garage Brühl an der Hauptstrasse 16 im Untertal (ehemalige Werkstatt von *Heinrich Jörg*).

September 2012

- 8./9. **Bronzemedaille.** An den Schweizer Meisterschaften im Vereinsturnen in Bern gewinnt der TV Ziefen an den Schaukelringen als Dritter die Bronzemedaille. Dies war der 20. Podestplatz in dieser Disziplin an einer SM. Bei den Sprüngen verpasst er als Fünfter das Finale um einen Rang und wird mit einem Diplom belohnt.
9. **Rebensonntag.** Die Ziefner Rebbauern und die Kirchgemeinde ZLA laden zum Rebensonntag mit Gottesdienst und Taufe in den mittleren Rebenweg ein. Nach dem Apéro werden Köstlichkeiten vom Grill mit Salaten und Ziefner Weinen angeboten. *Kurt Straumann* tritt als Rebwart nach 25 Jahren auf Ende 2012 zurück und wird in seinem geliebten Reberg durch Gemeindepräsidentin *Christine Brander* und *Peter Müller* als Vertreter der Rebbauern gebührend verabschiedet und beschenkt.
15. **Podestplatz.** Am Tag der Jugend der Kantonschützengesellschaft BL in Sissach wird *Pascal Tschopp* (Jg. 93) bei den Jungschützen Dritter und gewinnt die Bronzemedaille.

23. **Exkursion.** Der Natur- und Vogelschutzverein Ziefen macht eine Exkursion auf die Ulmethöchi ob Lauwil, wo die Vogelzugstation ihr 50-jähriges Bestehen feiert.
24. **Wasserversorgung.** Beginn der auf acht Wochen veranschlagten Sanierungsarbeiten am Reservoir Fuchs. Während dieser Zeit läuft die Wasserversorgung allein über das Reservoir Chapf.
28. **Rücktrittsankündigungen.** Gemeinderat *Patrick Vöglin* erklärt seinen Rücktritt per 31.12.2012. *Max Tschopp - Stohler*, Kontrolleur nächtliches Dauerparkieren auf öffentlichem Grund, möchte diesen Job auf Ende 2012 abgeben.

Oktober 2012

4. **Kranke Trauerweide.** Die an Fäulnis leidende Trauerweide beim Pfarrhaus wird gefällt und entsorgt.
21. **Vereinsempfang.** Dieser wird im gewohnten Rahmen durchgeführt. Erstmals sprechen alle Redner mit Mikrofon.
22. **Glück gehabt.** Ein Brand kurz vor Mitternacht bei der Sondermüll-Entsorgungsfirma *Thommen - Furler AG* im Untertal läuft glimpflich ab. Weil keine giftigen Stoffe ausgetreten sind, bestand keine Gefahr für Menschen, Tiere und Umwelt.
27. **Naturschutztag.** Der seit der letzten Säuberung von 2006 stark zugewachsene Bickenbergweiher wird wieder ausgeräumt.
27. **Premiere.** Der seit dem 1. Juli im Amt stehende Bürgerrat lädt zum 1. Bürgertag auf dem Platz beim Gemeindehaus ein. Während es draussen kräftig schneit, wird im geheizten Zelt musikalische Unterhaltung geboten. Als Höhepunkt treten die *Geschwister Weber* aus Reigoldswil auf (Sieger Alpenrose 2012). Im Gewölbekeller zeigt *Dominik Stohler* Fotos von Ziefen.

November 2012

3. **Sauschiessen.** *Peter Räuftlin* gewinnt wie im Vorjahr das Sauschiessen vor *Andreas Hug* und *Stefan Dürr*.
4. **Konzert.** In der gut besetzten Mehrzweckhalle singt das ChorProjekt Ziefen Lieder aus Südafrika, erstmals A-Capella.
 - **Neugestaltung.** Die Neugestaltung des Platzes zwischen Werkhof und Gemeindehaus ist abgeschlossen.
21. **Bürgergemeindeversammlung.** Diese wird erstmals vom Bürgerrat unter Präsident *Markus Gutknecht* abgehalten. Der Voranschlag 2013 mit einem Ertragsüberschuss von 18'650 Franken wird einstimmig genehmigt. Mit 35 Ja-Stimmen wird das Einbürgerungsgesuch des *Beat Thommen* mit seinen beiden Kindern *Silvan* und *Ladina* ebenfalls einstimmig gutgeheissen.
21. **Einwohnergemeindeversammlung.** Trotz Erhöhung des Steuersatzes um 4 auf 63 % (Stand wie vor 2006) für natürliche Personen sieht das Budget für 2013 immer noch einen Mehraufwand von 394'000 Franken vor. Mit 47 Ja zu 3 Nein und 8 Enthaltungen wird den Voranschlägen mit den gleichbleibenden Gebühren zugestimmt. Folgende Personen werden gebührend verabschiedet und beschenkt: *Kurt Straumann* (25 Jahre Rebwart), *Kurt Niggli* (11 Jahre Wahlbüro), *Raymond Schüpbach* (knapp 12 Jahre Planungskommission), *Markus Ott* (8½ Jahre Umweltteam4417), *Patrick Vöglin* (10½ Jahre Gemeinderat).
25. **Neuer Gemeinderat.** Bei der Nachwahl in den Gemeinderat für den Rest der Amtsperiode vom 1.1.2013 bis 30.6.2016 wird mit 105 Stimmen *Thomas Tschopp* gewählt. (Wahlbeteiligung: 20,5 %). Seine Kandidatur wird erst vier Tage vorher bekannt.

Dezember 2012

2. **Auszeichnung verpasst.** Der Nachwuchs des TV Ziefen erreicht an den Schweizermeisterschaften im Vereinsturnen Jugend in Vaduz an den Schaukelringen den siebten Rang und verpasst die Auszeichnung wie schon letztes Jahr um einen Rang.
19. **Nünichlingler im Radio.** Das vom bekannten Radiojournalist und ehemaligen Fernsehmoderator *Kurt Zurfluh* am 2. November aufgenommene Interview mit *Franz Stohler* über die Nünichlingler wird um 10.45 Uhr auf Radio SRF Musikwelle gesendet.
20. **Adventsfenster.** Erstmals beteiligt sich die Musikgesellschaft im Gemeindehaus mit einem Adventsfenster. Trotz Regenwetter spielt sie vor Ort Weihnachtslieder und serviert den wetterfesten Besuchern warmen Tee, Punch und Weihnachtsgutzi.
24. **Nünichlingler live.** Bei Mondschein nehmen 60 Chlingler und der Besenmann teil. Letztmals wurde 1993 mit 63 Teilnehmern die 60er Grenze erreicht.

Die Verstorbenen 2012

- | | |
|--------------|--|
| 19. Januar | Otto Gilgen - Maurer (92), Hauptstrasse/Unterdorf |
| 25. März | Beatrice Gabriel Gloukhov (57), Ribigärtli |
| 29. Mai | Roland Baumann - Alder (72), Sevogelweg > Liestal |
| 16. August | Josef Boss (53), Hof Beckenweid (Bestattung auswärts) |
| 20. August | Ferenc Balazs (62), Hauptstrasse/Unterdorf (Bestattung auswärts) |
| 18. November | Bruno Schweizer (57), früher wohnhaft Hauptstrasse/Unterdorf > Liestal |
| 25. November | Marieli Waldner - Kopp (85), Hauptstrasse/Oberdorf *) |
| 12. Dezember | Walter Recher (87), ehem. Hof Beckenweid > Hauptstrasse/Mitteldorf *) |
| 26. Dezember | Helene Räuftlin (58), Steinenbühl **) |
| 31. Dezember | Yuri Raphael Burtschi (3 Monate), Hauptstrasse/Oberdorf |

*) = letzter Aufenthalt im APH Moosmatt in Reigoldswil

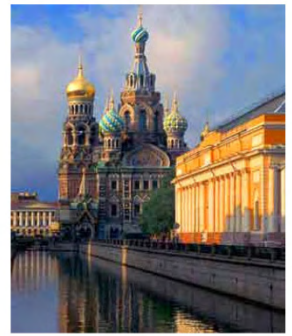
**) = letzter Aufenthalt im Wohnheim Windspiel in Liestal



St. Petersburg im Spätsommer

Vom **19. bis 24. September 2013** bieten wir eine geführte Reise ins Amsterdam des Ostens an. Unser Aufenthalt in dieser westlichsten russischen Grossstadt wird facettenreich sein: Rembrandts ‚Rückkehr des verlorenen Sohnes‘ soll die Hintergrundfolie sein, auf der wir unsere Reise gestalten werden. Im Spannungsfeld von ‚Neuem wagen‘ und ‚Altem bewahren‘ begeben wir uns auf Entdeckungsreise. Dabei stehen folgende Programmpunkte fest:

- Tag 1 Hinreise, Schifffahrt mit Abendessen in den Kanälen von St. Petersburg
- Tag 2 Besuch der Eremitage, ausführliche Betrachtung des Rembrandt Gemäldes
- Tag 3 Einblick in das Schulsystem Russlands durch eine lokale Gymnasiastin mit einem Besuch ihrer Schule
- Tag 4 Gottesdienst in einer Petersburger Kirche mit musikalischer Begleitung durch den Lyra Chor, anschliessend Ausflug ins Bernsteinzimmer
- Tag 5 Besuch einer Porzellanmanufaktur
- Tag 6 individueller Museumsbesuch (Russisches oder Impressionisten), Rückreise am Nachmittag



Weitere Informationen:

- Kulturelle Anlässe (Konzerte, Ballet, Sightseeing etc.) werden durch unsere Kontaktperson vor Ort gerne angeboten und gebucht.
- Es besteht das Angebot einer gemeinsamen Reisevorbereitung im L25.
- Preis pro Person CHF 1'820.-. Inbegriffen sind: Hin- und Rückflug mit Austrian Airlines via Wien, Unterkunft mit Frühstück im 4-Sterne Hotel Pushka Inn (an bester Lage), Visum, alle Transfers vor Ort, Schifffahrt mit Abendessen, Eintritte gemäss Programm, Bustransfer zum Flughafen Zürich bei Hinreise sowie Reiseleitung.
- Obligatorische Reiseannulationsversicherung CHF 40.- (falls nicht privat versichert) und Einzelzimmerzuschlag CHF 160.- sind im Pauschalpreis nicht enthalten.
- Reiseleitung vor Ort durch Roland Durst, Ester Dürrenberger und Irina Suchodolova.
- Für die individuellen Entdeckungsreisen sind genügend Zeitfenster vorgesehen. Wir legen Wert darauf, die Reise in einer gemächlichen, entspannten Atmosphäre zu gestalten und des Öfteren zu Fuss die Gegend zu erkunden.
- Die Teilnehmerzahl ist auf 18 Personen begrenzt. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt. Anmeldungen sind bis spätestens 9. Februar 2013 erbeten an:
Pfr. Roland Durst, Liestalerstrasse 25, 4419 Lupsingen

----- ✂ -----

Name: Vorname:.....

Name: Vorname:.....

Strasse, Nr.:..... PLZ/Ort:.....

Telefon:..... E-Mail:.....

Reiseannulationsversicherung vorhanden: Ja Nein

Einzelzimmer gewünscht: Ja Nein

Voranzeige



Seniorenwoche 2013 am Aegerisee

Möchten Sie mit uns zusammen im kommenden Sommer einige Ferientage am schönen Aegerisee verbringen? - Hier die wichtigsten Angaben:

Die Woche findet statt vom Samstag, 17. bis Samstag, 24. August 2013

Unsere Unterkunft befindet sich im Seminarzentrum "Ländli" in Oberägeri. Hier sind wir je nach Wunsch in Einer- oder Zweierzimmern untergebracht.

Kosten:	Einzelzimmer mit WC/Dusche	1'230.--
	Einzelzimmer. WC/ Dusche auf der Etage	950.--
	Doppelzimmer mit WC/Dusche	2'400.--
	Doppelzimmer. WC/Dusche auf der Etage	1'800.--

In diesen Preisen inbegriffen sind: Hin- und Rückfahrt mit Kleinbussen.

Zwei bis drei Ausflüge.

Vollpension: Frühstücksbuffet, Mittagessen (4-Gang),

Abendessen (3-Gang). Auch Diätküche möglich.

Benützung Hallenbad. Eigenes Seebad. Ruderboote.

Täglich nehmen wir uns auch Zeit zu einer Besinnung, zum Singen und Bewegen.

Im Mitteilungsblatt von Ende März machen wir nochmals auf diese Ferienwoche aufmerksam und geben Ihnen die Möglichkeit, sich anzumelden.

Unser Team würde sich über Ihre Teilnahme freuen. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei Pf. H. Bollinger (061/931'17'10), R. Stutz (061/931'25'42) und P. Walther (062/931'21'31).

Frauezmorge



Singen tut den Menschen gut!



Samstag, 2. Februar 2013
09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Aula Primarschule Reigoldswil

„Schon ein ganz kleines Lied kann viel Dunkel erhellen.“
Mit dieser Weisheit von Franz von Assisi wollen wir miteinander einen besonderen Morgen erleben.

Frau Claire Schmid aus Lindau, Mutter von drei erwachsenen Kindern, Lehrerin und Mitherausgeberin vom Liederbuch: „*Liebe Gott du hörst mich Lied*“ wird auf fröhliche Art praktisch, lebensnah und unkompliziert zum Thema sprechen.

Kosten Fr. 10.- pro Person.
Für Kleinkinder ist ein Hütedienst organisiert.

Anmeldung bis 29. Jan. 2013 an Christine Müller, Titterten, 061 941 14 90
oder Corinne Weber, Reigoldswil, 061 941 23 60, coriweb@bluewin.ch



Römisch-katholische Kirchgemeinde Liestal

Pfarrei Bruder Klaus

Bubendorf
Hersberg
Lausen
Liestal
Lupsingen
Ramlingen
Seltisberg
Ziefen

Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - www.rkk-liestal.ch - pfarramt@rkk-liestal.ch
Sekretariat: Marianne Meier-Herzog, Daisy Colonnello-Fesenmeyer

Sternsingen 2013

„Segen bringen, Segen sein“
- mit ihrem Gesang und den Segenswünschen waren die Sternsinger am 5. Januar in der Pfarrei unterwegs.

Sie unterstützen in diesem Jahr den Ausbau eines Kinderspitals in Tansania.

Die Kinder haben CHF 2'406.55 gesammelt.

Das Opfer vom Gottesdienst am Samstagabend, welches ebenfalls für das Sternsingerprojekt eingezogen wurde, hat zusätzlich CHF 535.25 ergeben.

Herzlichen Dank an alle Sängerinnen und Sänger, deren Begleiter und die grosszügigen Spender.



Gottesdienste in der Kirche Liestal

Übliche Gottesdienstzeiten:

Mittwoch, 9.15 Uhr

Samstag, 18.00 Uhr

Sonntag, 10.00 Uhr

Spezielle Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 25. Januar, 19.30 Uhr
der andere Gottesdienst

Sonntag, 27. Januar, 9.30 Uhr

ök. Gottesdienst in der Stadtkirche Liestal

Samstag, 2. Februar, 18.00 Uhr

Fasnachtsgottesdienst mit Guggenmusik

Sonntag 3. Februar, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Kerzenssegnung und Blasiussegen

Mittwoch, 6. Februar, 9.15 Uhr

Gottesdienst mit Agatha-Brotsegnung

Donnerstag, 7. Februar, 20.00 Uhr

Taizélieder singen (Kirche)

Mittwoch, 13. Februar, 9.15 Uhr

Gottesdienst zum Aschermittwoch

Freitag, 22. Februar, 19.30 Uhr

der andere Gottesdienst

Freitag, 1. März, 19.00 Uhr

Gottesdienst zum Weltgebetstag 2013
(bei der Heilsarmee)

Ökumenischer Gottesdienst in der Stadtkirche

Barmherzigkeit - Forderung und Herausforderung

Mit interessanten Versen aus dem Matthäusevangelium feiert unsere Pfarrei Bruder Klaus gemeinsam mit unserer reformierten Schwestergemeinde Liestal-Seltisberg am *Sonntag, 27. Januar* den traditionellen ökumenischen Gottesdienst in der Stadtkirche. Der Kinderchor der Regionalen Musikschule unter der Leitung von Nicole Wehrli und das Gesangsensemble "I Mosaici" unter der Leitung von Gillian Macdonald singen dabei die Peace Mass von Bob Chilcott.

GONG - MEDITATION

KLANG - GEDANKEN - STILLE
EINGEHÜLLT VOM KLANG KÖNNEN WIR INNERLICH
IN EINE TIEFE RUHE KOMMEN

KATH. PFARREIHEIM LIESTAL
RHEINSTRASSE 20

MONTAG 4. FEBRUAR 2013
19.30 - 20.30 UHR

ADELHEID PORTMANN
ESTHER SALATHÉ

UNKOSTENBEITRAG: Fr 15.-



Asche, ein Zeichen mit biblischen Wurzeln

Im Gottesdienst zum Aschermittwoch wird allen Mitfeiernden Asche auf den Kopf gestreut. Es ist ein äusseres Zeichen für Besinnung und Reue und zugleich auch des Vertrauens, dass Gott den Menschen seine erlösende Vergebung zuspricht. Dieses zeichenhafte Tun hat biblische Tradition und findet sich an verschiedenen Stellen der Heiligen Schrift.

Mit dieser Feier am Aschermittwoch (*Mittwoch, 13. Februar um 9.15 Uhr*) beginnt die Fastenzeit, die Zeit der persönlichen Vorbereitung auf Ostern. Für die Besinnung in der Fastenzeit veröffentlichen die Hilfswerke *Fastenopfer* und *Brot für alle* jedes Jahr eine spezielle Agenda, die zu Beginn der Fastenzeit verteilt und auch in der Kirche aufliegen wird.

Seelsorgeteam

Pfarrer/Gemeindeleiter
Felix Terrier

Theologischer Mitarbeiter
Peter Messingschlager

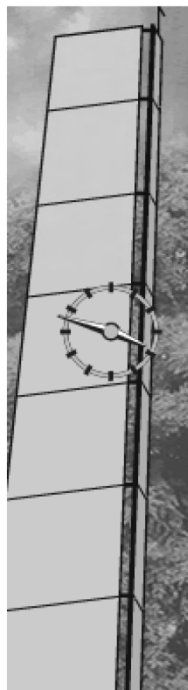
Theologische Mitarbeiterin
Eleonora Knöpfel

Religionspädagogik
Rosmarie Furer

Jugendarbeit
Matthias Renner

Familienarbeit
Esther Salathé

Sozialarbeit
Barbara Scheibler





Chrischona-Gemeinde Ziefen

Im Krummacker 1, 4417 Ziefen, Tel. 061 933 06 06
www.chrischona-ziefen.ch

Termine Februar 2013

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Predigt
Sa	2. Febr.	14.00	Jungschar	
So	3. Febr.	10.00	Gottesdienst	S. Schleith
Di	5. Febr.	14.30	Zyschtigsträff mit E. Trächslin und R. Stohler Thema: Es war einmal	
Sa	9. Febr.	20.00	U7 Samstag, Reigoldswil	
So	10. Febr.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	E. Liechti
Di	12. Febr.	14.30	Bibelträff	
So	17. Febr.	10.00	Gottesdienst	H.P. Mundschin
So	24. Febr.	10.00	Gottesdienst	S. Akert



Samstag, 2. Februar 2013
Hölstein, Mehrzweckhalle Rübegg

Türöffnung um 18.00 Uhr
Konzertbeginn um 19.00 Uhr

Bewirtung:
Gemischter Chor „Feuflibertal“

Insgesamt musizieren
ca. 80 Schülerinnen und Schüler
der Musikschule beider Frenkentaler
und Gäste!

Ursula Albertini, Pflegefachfrau (IKP) und dipl. Mütterberaterin HFD, berät Sie gerne in Fragen über: Entwicklung, Ernährung, Gesundheit, Pflege und Erziehung Ihres Kindes bis zum Eintritt in den Kindergarten.

- Für Sie ist diese Beratung ein freiwilliges und kostenloses Angebot.
- Selbstverständlich stehe ich unter beruflicher Schweigepflicht.
- Nach Absprache sind je nach Situation auch Hausbesuche möglich.
- Bitte bringen Sie in die Beratung das Gesundheitsbüchlein ihres Kindes, eine Wickelunterlage und eine Windel mit.

Ich freue mich darauf, Sie und Ihre Kinder kennen zu lernen!

Beratungszeiten 2013:

Bitte jeweils vorgängig telefonisch die Beratungszeit vereinbaren (alle Daten und Orte sind wählbar)

Ort	Lupsingen	Bretzwil	Reigoldswil		Seltisberg	Ziefen	
Raum	Gemeindehaus 2. Stock	Gemeindezentrum 1. Stock	Schulhaus Alte Abwärts- wohnung		Gemeindeverwaltung	Primarschulhaus 2. Stock Eienstrasse 23	
Zeit	14:00-16:00	14:00-16:00	15:00-17:00		14:00-16:00	09:30-11:30	15:00-17:00
Tag	Montag	Montag	Dienstag		Donnerstag	Freitag	Freitag
Januar	7	14	8	22	24	4	18
Februar	4	11	5	19	21	8	22
März	4	11	5	19	21	8	22
April	8	15	9	23	18	5	19
Mai	6	13	7	28	23	3	24
Juni	3	10	11	25	20	14	28
Juli	1	15	9	23	18	12	26
August	5	12	6	20	16	9	23
September	2	9	3	17	19	6	20
Oktober	7	14	8	22	17	11	25
November	4	11	5	19	14	8	22
Dezember	2	9	3	17	12	6	20

Telefonische Beratungsstunde und Terminvereinbarungen:

Montag/Mittwoch/Freitag jeweils 08:00-09:00 Uhr - Tel: 061/ 933'95'83

FONDUE-PLAUSCH

01.02.2013 | 08.02.2013

Zeit

Berg- und Talfahrt mit der Luftseilbahn:
durchgehend bis 23:30 Uhr

Angebot

- Für die Berg- und Talfahrt gelten die normalen Tarife der Luftseilbahn Reigoldswil-Wasserfallen.
- Ein leckeres Fondue erhalten Sie in den beteiligten Bergrestaurants
- Der Schlittenverleih ist bei guten Schnee- und Sichtverhältnissen bis 22.45 Uhr geöffnet. Geniessen Sie die romantische Schlittenfahrt auf dem beleuchteten Weg.



Luftseilbahn
Reigoldswil **Wasserfallen**

Beteiligte Bergrestaurants

Bergrestaurant Heidi-Stübli	Tel. 061 941 18 20
Berggasthaus Hintere Wasserfallen	Tel. 061 941 15 43
Seminar Hotel Wasserfallen	Tel. 061 941 20 60
Restaurant Waldweide	Tel. 061 961 00 62
Berggasthaus Obere Wechten	Tel. 062 391 20 98
Bergrestaurant Vogelberg	Tel. 061 941 10 84
Bergrestaurant Stierenberg	Tel. 061 791 13 19

Reservierungen

Reservieren Sie frühzeitig Ihre Plätze im Restaurant Ihrer Wahl!

En Guete wünscht das Wasserfallen-Team!

4418 Reigoldswil Telefon 061 941 18 20
www.wasserfallenbahn.ch info@wasserfallenbahn.ch



LRW Trotti-Plausch



LRW Waldseilpark



LRW Schneeschuh-Plausch



LRW Schlittel-Plausch



LRW Heidi Stübli

VOLLMOND PLAUSCH

25.01.2013 | 22.02.2013

Zeit

Berg- und Talfahrt mit der Luftseilbahn:
durchgehend bis 23:30 Uhr

Angebot

- Für die Berg- und Talfahrt gelten die normalen Tarife der Luftseilbahn Reigoldswil-Wasserfallen.
- Geführte Schneeschuhwanderungen
- Der Schlittenverleih ist bei guten Schnee- und Sichtverhältnissen bis 22.45 Uhr geöffnet. Geniessen Sie die romantische Schlittenfahrt auf dem beleuchteten Weg.
- Die beteiligten Restaurants sind geöffnet.



Luftseilbahn
Reigoldswil **Wasserfallen**

Beteiligte Bergrestaurants

Bergrestaurant Heidi-Stübli	Tel. 061 941 18 20
Berggasthaus Hintere Wasserfallen	Tel. 061 941 15 43
Seminar Hotel Wasserfallen	Tel. 061 941 20 60
Restaurant Waldweide	Tel. 061 961 00 62
Berggasthaus Obere Wechten	Tel. 062 391 20 98
Bergrestaurant Vogelberg	Tel. 061 941 10 84
Bergrestaurant Stierenberg	Tel. 061 791 13 19

Reservierungen

Reservieren Sie frühzeitig Plätze im Restaurant Ihrer Wahl und für die geführten Schneeschuhwanderungen bei der Luftseilbahn Reigoldswil-Wasserfallen

Viel Spass wünscht das Wasserfallen-Team!

4418 Reigoldswil Telefon 061 941 18 20
www.wasserfallenbahn.ch info@wasserfallenbahn.ch



LRW Trotti-Plausch



LRW Waldseilpark



LRW Schneeschuh-Plausch



LRW Schlittel-Plausch



LRW Heidi Stübli



voll drbii ...

An "Chienbäse"

(Sonntag, 17. Februar 2013)

Linie 72

Achtung! Veränderte Abfahrtszeiten ab 11.00 bis Betriebsende. Die Haltestellen Wasserturmplatz, Schulhaus Burg und Kinderheim auf Berg werden nicht bedient.

Linien 75/76/78/80/83

Betriebszeiten-Verlängerung am Abend

Details unter www.aagl.ch - ein detaillierter Flyer liegt in den Bussen auf.

Zum "Morgestraich"

(Montag, 18. Februar 2013)

Linie 70

02.20 Reigoldswil
02.27 Ziefen
02.37 Bubendorf, Unterdorf
02.47 Liestal Bahnhof an
02.53 Anschluss an Extrazug

Linie 72

02.30 Lupsingen
02.35 Seltisberg
02.48 Liestal Bahnhof an
02.53 Anschluss an Extrazug

Linie 81

02.50 Liestal Bahnhof ab
02.55 Schönthal
03.00 Augst
03.20 Aeschenplatz an

Linie 83

02.45 Arisdorf Kreuz
02.50 Giebenach Lindenplatz
02.55 Liebrüti
03.20 Aeschenplatz an

In den "Fasnachts-Nächten"

(Di, 19., Mi, 20. Feb. & Do, 21. Feb. 2013)

Von Basel

Linie 81: 00.59

Aeschenplatz - Augst - Liestal Bahnhof

N28: 01.30 & 02.30

Aeschenplatz - Breite - Hardwasser - Längi - Augst - Kaiseraugst Bahnhof - Liebrüti - Giebenach - Arisdorf Kreuz

Ab Liestal von der S3 aus Basel

Jeweils 02.05 & 03.05:

N51

Liestal Bahnhof - Seltisberg - Lupsingen - Büren - Nuglar

N52

Liestal Bahnhof - Bubendorf - Ziefen - Reigoldswil - Titterten - Arboldswil - Bubendorf - Liestal Bahnhof

N53

Liestal Bahnhof - Talhaus - Lampenberg - Hölstein - Niederdorf - Oberdorf - Waldenburg - Liestal Bahnhof

An den Automaten können Sie ein vergünstigtes TNW-Spezialticket für die Anlässe lösen.

autobus.ag..liestal...

www.aagl.ch

Sicherheitstipp

Januar 2013

Schlitteln

Jährlich verunfallen in der Schweiz durchschnittlich fast 11 000 Personen beim Schlitteln. Vielfach wird die Geschwindigkeit unter- und das Fahrkönnen überschätzt. Stürze und Zusammenstösse sind die Folge, oft mit Knochenbrüchen oder Kopfverletzungen.

Befolgen Sie bitte die folgenden 10 Schlittelregeln

1. Auf andere Rücksicht nehmen
2. Geschwindigkeit und Fahrweise dem Können anpassen. Schlitten nicht zusammenbinden und nicht Kopf voran fahren.
3. Fahrspur des Vorderen respektieren
4. Mit Abstand überholen
5. Vor dem Ein- und Anfahren nach oben blicken
6. Am Rand anhalten
7. Am Rand auf- und absteigen
8. Zeichen beachten
9. Hilfe leisten
10. Personalien angeben

Diese Verhaltensregeln gelten neu seit dieser Wintersaison. Die bfu hat sie zusammen mit den Seilbahnen Schweiz und dem Verband Swiss Sliding erarbeitet. Hinweistafeln mit den Verhaltensregeln werden zukünftig am Start von Schlittelbahnen Ihrer Region aufgestellt.

Die neuen Regeln finden Sie ebenfalls in unserer Broschüre «Schlitteln» im Online-Shop auf der bfu-Webseite (www.bfu.ch/bestellen, Artikelnummer 3.001).



bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung
Hodlerstrasse 5 a
CH-3011 Bern
Tel. +41 31 390 22 22
Fax +41 31 390 22 30
info@bfu.ch
www.bfu.ch



Weinjahrgang 2012

Region Basel / Solothurn

Herbstbrief

Ein bisschen Sommer im August

Die Witterung 2012 war für die Reben häufig problematisch. Der starke Winterfrost im Februar setzte den Stöcken zu. Der Austrieb wurde durch einen kühlen und nassen April verzögert. Das wechselwarme und feuchte Wetter von Juni bis Anfang Oktober verursachte sehr starken Krankheitsdruck. Günstiges Erntewetter stellte sich erst für 10 Tage ab Mitte Oktober ein. Starke Vogelschäden förderten die Fäulnis und zwangen vor allem beim Blauburgunder oft zu vorzeitiger Ernte. Das geerntete Traubengut war von zufriedenstellender Qualität, die Oechslegrade waren im optimalen Bereich, die physiologische Reife war gut.

Der Blauburgunder erreichte bei einem mittleren Ertrag von 398 Gramm/m² durchschnittlich 93 Grad Oechsle, der Riesling-Silvaner bei 647 Gramm/m² durchschnittlich 78 Grad, der Guttedel bei 613 Gramm/m² durchschnittlich 70 Grad.

Witterungsflash 12: Alle Monate ausser Februar und September wärmer als der Durchschnitt, Februar stark kälter als normal. Frostschäden im Februar und Mai. Februar/März trocken. Januar, April, Juni bis Oktober z.T. stark nasser als normal. Besonnung gesamthaft durchschnittlich. Blüte durch teilweise ungünstige Witterung beeinträchtigt. Starker Druck durch Falschen und Echten Mehltau. Viel Botrytis, Erntewitterung durchgezogen. Generell gut 2 Wochen später als 2011.

Mit total 636 Tonnen resultierte eine um 40% tiefere Traubemenge als 2011 und eine um 25% tiefere als der 10-Jahresdurchschnitt.

Landwirtschaftliches Zentrum Ebenrain
Spezialkulturen
Der Rebbaukommissär

Andreas Buser



Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion
Kanton Basel-Landschaft

Landwirtschaftliches Zentrum Ebenrain

Durchzogene Witterung im Herbst 2012

August/September 2012 waren zu nass und der September zudem eher kalt. Der Haupternte-monat Oktober war kühl und sehr nass. Erst ab Mitte Oktober stellte sich für 10 Tage trockenes Wetter ein.

Ausser 2011 und 2009 waren die Jahre ab 2005 regelmässig durch einen problematischen Herbst geprägt: Ein kaltnasser August und/oder September forderte in diesen Jahren die Win-zerInnen jeweils stark.

Pilzkrankheiten / Schädlinge

Die für die Keimbereitschaft des Falschen Mehltaus nötige Temperatursumme war in Biel-Benken und Aesch am 9. resp. 12. Mai erreicht, ebenfalls am 12.5. in den späten Lagen. Dies war entsprechend der Witterung gut zwei Wochen später als im Vorjahr. Im Unterschied zum trockenen April des Vorjahres hatte die feuchte Witterung des April 12 die Sporen des FM auf das Auskeimen vorbereitet. Vor allem im Juni/Juli, aber sogar bis Mitte Oktober herrschten sehr häufig starke Infektionsbedingungen. Verwöhnt von den Vorjahren ging man mit der Bekämpfung des FM ab und zu etwas zu nachlässig um. Zudem war es manchmal schwierig, bei oft nasser Witterung den richtigen Applikationszeitpunkt zu erwischen. So wurden teilweise sehr schwere Infektionen des FM festgestellt, die sehr nahe an einen Totalausfall herankamen.

Auch der Echte Mehltau fand dieses Jahr gute Entwicklungs-Bedingungen vor. In Kombination mit den FM-Behandlungen war er aber problemlos unter Kontrolle zu halten.

Die Kirschessigfliege "Drosophila suzukii", die in der Lage ist, reife dunkle Früchte anzubohren und darin Eier abzulegen, wurde mit Fallen überwacht und an den meisten Standorten nachge-wiesen. Im Winter wird durch die ACW eine Abwehrstrategie erarbeitet werden.

Weinlesekontrolle 2012 Region Basel/Solothurn: Übersicht über die Hauptsorten

Rebsorte	Fläche, Aren	Menge, t	Menge pro m ² , kg	Zuckergehalt, °Oe
Blauburgunder	7'483	297	0.398	92.6
Gutedel	497	30	0.613	69.5
Riesling - Silvaner	1'778	115	0.647	77.5

Gemeinde Ziefen

Rebsorte	Fläche, ha	Anzahl Wägungen	Ernte, kg	Mittleres Most-gewicht, °Oe	
Blauburgunder	0.469	5	1'722	367	94.8
Elbling	0.070	1	205	294	74.0
Gamaret	0.043	1	340	798	89.0
Gutedel	0.044	1	98	222	73.0
Johanniter	0.019	1	196	1'059	85.0
Lemberger (Blaufränkisch)	0.025	1	110	447	81.0
Maréchal Foch	0.043	1	291	672	81.0
Pinot gris	0.025	1	71	284	92.0
Regent	0.028	1	218	784	86.0
Riesling-Sylvaner	0.218	3	1'222	561	79.4
Syrah	0.033	1	266	811	78.0
Zweigelt	0.035	1	204	583	86.0
Summe Ziefen		18	4'943	471	



Natur- und Vogelschutzverein Ziefen www.nvvz.ch

Veranstaltungen bis Juni 2013

Der Vorstand des Natur- und Vogelschutzvereins lädt Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein. Tragen Sie die Daten jetzt schon in Ihre Agenda ein!

Samstag 2.3.2013, 20.00 - ca. 23h

Nacht der Eulen

Besammlgung 20.00h im Mehrzweckraum, Eien-Schulhaus

Wetterfeste, warme Kleidung und Taschenlampe!

Leitung: I. Wennberg & D. Zwygart



Nach einem kurzen Vortrag über unsere Eulen machen wir einen Nachspaziergang und versuchen Eulen im Ziefner Wald ausfindig zu machen. Aber auch andere heimliche und unheimliche Geräusche werden uns begleiten....! An einem Feuer werden wir die Exkursion ausklingen lassen!

Dienstag 12.3. 2013 19.30 - 21h

Generalversammlung

im Mehrzweckraum, Eien-Schulhaus

19.30h Vortrag über **50 Jahre Ulmet** (U.Lanz und I. Wennberg)

anschliessend geschäftlicher Teil!

Vogelzug hautnah

50 Jahre Zugvogelbeobachtungen auf der Ulmethöchi im Baselbieter Jura



Freitag 3.5.2013, 20.00 - ca. 22h

Glögglifrösche

Besammlgung 20.00h beim Eien-Schulhaus

Wetterfeste, warme Kleidung und Taschenlampe!

Leitung: D. Zwygart & H. Döbeli



Das Tier des Jahres 2013 lebt auch in Ziefen.

Wir zeigen Ihnen wo und werden ihren Rufen lauschen.

Wie diskutieren, wie man diese seltenen Tiere fördern kann.

Sonntag 26.5.2013, 14.30 - ca. 17h

Offene Gärten

Besammlgung 14.30h Im Rank 6

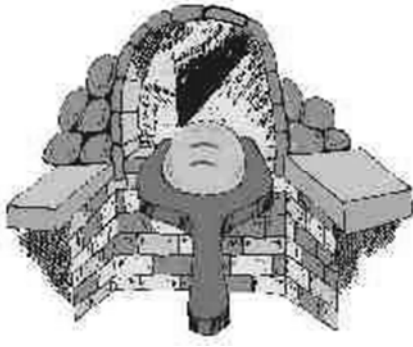
Leitung: Heinz Döbeli

Wir besuchen alte und naturnah gepflegte Gärten in Ziefen.

Wir holen uns Tipps von den Gärtnerinnen und Gärtnern und können vielleicht auch die eine oder andere Pflanze im Topf mit nach Hause nehmen!



Weitere Auskünfte: Daniel Zwygart, Präsident NVVZ dzwygart@gmx.ch 061 9311711



Am Freitag,

1. Februar 2013, ab 11 Uhr,

wird wieder Holzofenbrot
beim Bachhüsli verkauft.



**VEREIN FÜR HEIMATPFLEGE
4417 ZIEFEN**

Bachhüsligruppe



**Unser Kursangebot
Februar / März 2013**

J-01 Osterhasen selber giessen

Mittwoch, 6. oder 13. Februar, 14.00 – 17.00 Uhr
Mitglieder CHF 35.– / Nichtmitglieder CHF 45.–
inkl. Material; Kinder von 7 bis 12 Jahren

K-01 Frühlingserwachen floristisch gestalten

Dienstag, 26. Februar, 8.30 – 11.00 Uhr
oder Mittwoch, 27. Februar, 20.00 – 22.30 Uhr
Mitglieder CHF 30.– / Nichtmitglieder CHF 40.–
Material CHF 50.–; **Anmeldung 061 931 25 15**

J-02 Kinder entdecken ihren Lebensrhythmus

ab Mittwoch, 6. März, 14.00 – 15.00 Uhr, 5x
Mitglieder CHF 95.– / Nichtmitglieder CHF 105.–
von 4 bis 6 Jahren, **Anmeldung 079 458 09 78**

A-01 Holzwerkstatt Vater und Kind

Samstag, 9. und 16. März, 9.00 – 12.00 Uhr
Mitglieder CHF 80.– / Nichtmitglieder CHF 100.–
Kinder von 8 bis 12 Jahren

J-03 Fingernageldesign

Mittwoch, 20. März, 14.00 – 16.30 Uhr
Mitglieder CHF 25.– / Nichtmitglieder CHF 35.–
inkl. Material; Jugendliche von 10 bis 16 Jahren

A-02 Sternwarte Schafmatt

Donnerstag, 21. März, 19.00 – 20.00 Uhr
Mitgl. CHF 6.– K/12.– E / Nichtmitgl. CHF 8.– K/15.– E
Familien mit Kindern ab 10 Jahren

Infos und Anmeldung: www.efrl.ch



Seit Dezember 2012 hat die Chesi samstags bis 14:00 geöffnet. Sie als Kunden schätzen das, deshalb behalten wir das auch 2013 bei.

Öffnungszeiten der Chesi

Montag	7:00 – 12:00	
Dienstag bis Freitag	7:00 – 12:00	15:00 – 18:30
Samstags	7:00 – 14:00	

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf.

Das Verkaufsteam

Der Vorstand der
Dorfladengenossenschaft

Betreuungsaufgabe in Ziefen

Unser Bruder, Hans Schuler, ist geburtsblind und hochgradig schwerhörig. Wir suchen zur Ergänzung des Teams vertrauenswürdige, geeignete Personen, die stundenweise Betreuungsarbeit übernehmen.

Folgende Bereiche gehören u.a. zur Betreuung:

- Haushalt führen
- Hilfe beim Duschen/Baden
- Gespräche führen
- Spazieren
- Vorlesen

Die Arbeitszeit ist wie folgt geregelt, jeden Tag inkl. Wochenende:

am Vormittag 8.30 -10.30 Uhr

am Mittag 12.30 -14.30 Uhr

am Abend 18-20 Uhr

Das Team teilt sich die Dienste individuell, Planung an regelmässigen Teamsitzungen.

Geregelte Anstellungsbedingungen, gute Bezahlung im Stundenlohn.

Sie arbeiten selbständig und in einem absoluten Vertrauensverhältnis zu unserem Bruder, der sich dank Hörgeräten mit Ihnen unterhalten kann.

Arbeitsbeginn nach Vereinbarung.

Bitte melden Sie sich bei uns telefonisch oder per Mail, wir geben gerne weitere Auskünfte!

Regina Schuler 061 302 79 43

Tabitha Schuler 061 981 62 85 e-mail tabitha-schuler@bluewin.ch

20% Stelle für die allgemeinen Büroarbeiten.

Wegen Pensionierung ist unsere
Arbeitsstelle im Büro neu zu besetzen.

Der Tag und die Zeit kann nach
Absprache frei gewählt werden.

Eintritt kann per sofort erfolgen.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse
und Ihren Anruf an

Garage Urs Recher, Tel. 061 931 19 22

Schultertuch-Strickkurs

Mit Vroni Müller

1-2-3 und Du bist dabei!

1 Wolle + 2 Nadel = ein Schultertuch

Di 29. Jan und/oder Di 5. Feb 2013 19h-21h

Auf Wunsch auch ein anderes Datum

Pro Abend Fr.30. exkl.Material (Material kann am Kurs bezogen werden)

Falls vorhanden:Stricknadel 4.5 und 9.0

Im Buecherkaffi oder Tel.061 931 12 92

Vroni Müller 061 931 12 92 / 061 931 23 42



Was?

Wann?

Kosten?

Mitbringen?

Anmelden?

Fragen?

Buecherkaffi Dreischiibe Eienstrasse 34 ,4417 Ziefen, +4161 931 12 92
Oeffnigsziite: Mo gschlosse, Di-Fr 8h30-11h15,15h-18h, Sa 9h-13h
mail: dreischiibe.ziefen@gmx.ch



Atelier **THORSULA** - Wirth

Holz- und Innenausbau Energetische Sanierungen

Bevorzugt mit ökologisch sinnvollen und natürlichen Materialien

- Dachsanierungen
- Holzsanierungen
- Renovationen
- Altbausanierungen
- Massivholzböden und Parkett
- Mineralische Fassaden - isolation SystemHAGA
- Zellulose Isolation
- ISOFLoc Einblasmethode
- Isolationen mit Holz-, Hanffaserplatten
- Schafwollisolationen
- Lehm- und Tadelaktputz

Katzental 5
CH-4417 Ziefen
F 061 507 07 07
M 079 511 62 77
www.thorsula.ch
thorsula@bman.ch

isofloc
Wärmedämmtechnik

*Naturnach Dämmen
mit System*

Projektbegleitung: U-Wertberechnungen, Subventionsanträge etc.

HAGA
NATURBAUSTOFFE SEIT 1953

Ihr Wohnfachgeschäft
in der Region

RÄUFTLIN

BODENBELÄGE VORHÄNGE BETTWAREN

4417 ZIEFEN
TELEFON 061 931 17 60
www.raeuftlin-ag.ch

Ballmer

Dienstleistungen rund um den Obstbaum etc.

Unsere aktuellen Dienstleistungen im Detail:

- ✚ Schneiden von Obstbäumen und Hecken
- ✚ Holz sägen und spalten

Sie können auch Offerten einholen

Unsere aktuellen Angebote und weitere Dienstleistungen finden Sie auf unserer Homepage

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei uns:

Hansjörg Ballmer
Hof Ebnet
4417 Ziefen



061 931 27 15 (ab 19.00)
079 278 19 53
hj.ballmer@bluemail.ch
www.ballmerhof.ch



Bestens eingerichtet für alle Fahrzeugmarken. Chassis-Richtgerät mit Lehren. Ersetzen von Front- und Heckscheiben. Moderne Farbmischanlage. Verarbeitet werden nur Original Ersatzteile. Schnelle und zuverlässige Bedienung. Garantie auf alle Reparaturen. Ersatzfahrzeuge.

KESSLER
Carrosseriewerk AG

VSCI Carrosserie

4416 BUBENDORF TEL. 061 / 931 10 07

Garage Urs Recher

le GARAGE



Hauptstrasse 116
4417 Ziefen
Tel. 061 931 19 22
ursrecher@bman.ch
www.garagerecher.ch

le GARAGE – Wegweisend in Qualität und Service.



Gysin Brennstoffe AG

*Ihr regionaler
Heizöl-Lieferant!*

Heizöl und Diesel

4436 Liedertswil Tel. 061 / 961 08 83

Für Sie, sind wir da! A. und V. Gisler – Koch



Gebäude Management Altorfer

RENOVIEREN, REPARIEREN,
INSTANDHALTEN & GESTALTEN

Ihr Handwerker
führt folgende Arbeiten für Sie aus:

- Malerarbeiten
- Renovationen
- Umbauten
- Reparaturen
- Gartenunterhalt
- Instandhaltungsarbeiten
innen und aussen

ROGER ALTORFER

WINKEL 6

4424 Arboldswil

Tel: 061 941 1990

Mobil: 077 487 85 91

E-Mail: mail@gmaltorfer.ch

Grosstannen Hofladen Bubendorf



Wir empfehlen uns für:

Wein, Schnaps, Käse, Alpbutter, Konfitüren, Honig,
Brot, Würste, Mehl, Dekorationen

Öffnungszeiten:

Jeweils freitags 17.00 bis 20.00 Uhr oder
nach telefonischer Absprache. Wir freuen uns auf Sie!

Familie Peter Handschin-Bühlmann

Grosstannen • 4416 Bubendorf

061 933 70 67 • 079 245 63 38 • www.grosstannen.ch

daniel-baumgartnerag.ch

GARTENPFLEGE

BAUMPFLEGE

DACHBEGRÜNUNG

GARTENGESTALTUNG

KÜBELPFLANZENÜBERWINTERUNG



GARTENGESTALTUNG

HINTERMATTSTRASSE 11

CH-4417 ZIEFEN



F 061 931 14 70 T 061 931 15 90 M 079 645 13 38 baumgartnerag@magnet.ch



Dunkel & Schürch AG

Elektrische Anlagen

Hintergasse 33
4416 Bubendorf
Tel. 061 931 17 83
www.ds-elektro.ch

- ADSL, ISDN und Telekommunikation
- EDV-Verkabelungen
- Starkstrom- und Schwachstromanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- TV-Sat-Installationen

Brauchen Sie Unterstützung? Wir beraten Sie gerne.

DIE KUNSTSCHLOSSEREI FÜR BESONDERE WÜNSCHE

KUNSTSCHLOSSEREI
DOMINIK STOHLER
REBACKER 6
4417 ZIEFEN

TEL.: 061 931 29 07

Email: info@kunstschlosser.ch



- Geländer
- Fenstergitter
- Rosenbogen
- Handläufe
- Grabkreuze
- Geschenkartikel
- Kundenwünsche
- Schmiedkurse
- Schauschmieden

Internet: www.kunstschlosser.ch

Kundenmaler

Ein neuer Anstrich, mehr Freude am Wohnen

kompetente Beratung

umweltfreundliche Farben

sauber und termingerecht



malen

spritzen

beschriften

Malergeschäft W. Flückiger

061 941 15 24

Reigoldswil

079 231 74 08



ROSENMUND

FACHMÄNNISCHE BERATUNG,
PLANUNG UND INSTALLATION

ROSENMUND HAUSTECHNIK AG
Basel Tel. 061 690 48 48
Liestal Tel. 061 921 91 01
www.rosenmund.ch

